

GEMEINDE



KURIER

Informations- und Amtsblatt der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

69. Ausgabe | Mai 2011 | Amtliche Mitteilung | Erscheinungsort 9990 Nußdorf-Debant | Zugestellt durch Post.at



Was der Sonnenschein für die Blumen ist,
das sind lachende Gesichter für die Menschen.

(Josef Addison)



Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger!

Ich freue mich, Sie als Leser der Frühjahrsausgabe unseres Kuriers begrüßen zu können und darf Ihnen im Folgenden wieder einiges aus dem aktuellen Gemeindegeschehen unserer Marktgemeinde berichten.

Der vergangene Winter verlief größtenteils außergewöhnlich mild und wurde bereits Anfang März durch schönsten Frühlingswetter abgelöst. Dadurch gab es beim Winterdienst auf unseren Gemeindestraßen keine nennenswerten Probleme und auch größere Frostschäden an den Fahrbahnen sind diesmal weitgehend ausgeblieben.

Sehr erfreulich entwickelte sich im vergangenen Jahr die **Finanzlage der Marktgemeinde Nußdorf-Debant**. Trotz schlechter Finanzprognosen für die Tiroler Gemeinden ist es uns durch eine disziplinierte Ausgabenpolitik und die wieder steigenden Abgabenertragsanteile gelungen, einen Rechnungsüberschuss von immerhin 282.000 € zu erzielen. Auch im laufenden Jahr liegen wir bei Einnahmen und Ausgaben sehr gut im budgetierten Rahmen, sodass für 2011 ebenfalls mit einer positiven Finanzentwicklung gerechnet werden kann.

Zu Beginn der warmen Jahreszeit wurden die ersten wichtigen Gemeindeprojekte des Jahres 2011 in Angriff genommen, wobei die Dorfbachverbauung in Nußdorf und die Umbauten auf der Glocknerstraße B 107a zu den größten Vorhaben zählen.

Am **Nußdorfer Dorfbach** laufen bereits seit einigen Jahren aufwendige Verbauungsmaßnahmen, mit denen der murfähige Wildbach hochwassersicher gemacht werden soll. Im März wurden die Arbeiten mit der Reaktivierung des alten Dorfbachgerinnes von der Hofstelle Abele abwärts bis südlich des Mitterweges wieder aufgenommen. Weiters sind die Spezialisten der Wildbach- und Lawinverbauung dabei, südlich des Nußbaumerhofes ein großes Rückhaltebecken zu errichten. Nach der Fertigstellung dieser Wehranlage sind die Verbauungsmaßnahmen am Dorfbach dann im Wesentlichen abgeschlossen.



Der neu verrohrte Dorfbach beim Abele



Blick auf das neue Dorfbach-Auffangbecken beim Nußbaumerhof

Auf der **Glocknerstraße** wird seit einigen Tagen ebenfalls gebaut. Diese wird rückgebaut und erhält im Bereich zwischen der „Fiechtner Kreuzung“ und der Einfahrt zum Interspar einen neuen Fahrbahnbelag.

Gleichzeitig werden die „Fiechtner Kreuzung“ und die Kreuzung „Dolomitenstraße“ nochmals umgestaltet. Beide Kreuzungen sollen dadurch übersichtlicher und für alle Verkehrsteilnehmer deutlich sicherer werden.

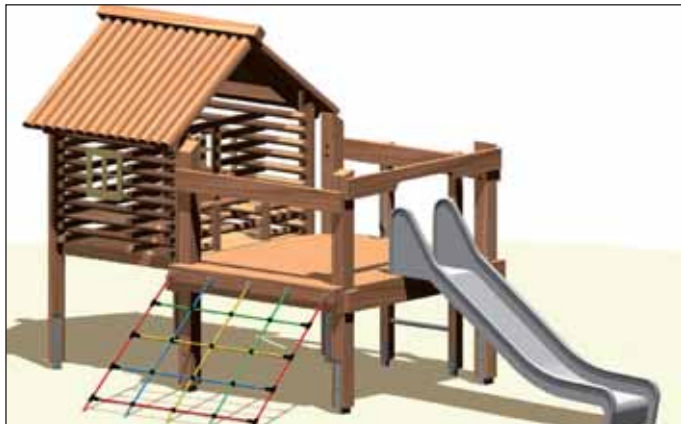
Im Zuge der Fahrbahnarbeiten errichtet unsere Marktgemeinde zudem einen Gehsteig von der Fiechtner Kreuzung bis zur Firma Schwarzer. Damit gibt es ab dem Sommer einen durchgehenden und sicheren Fußgängerweg entlang der Glocknerstraße, der vom Interspar bis ins Dorfzentrum Debant führt.



Die Glocknerstraße ist in den nächsten Monaten eine Großbaustelle. Im Bereich der roten Markierung entsteht der neue Gehsteig.

Im Bereich des Pfarrzentrums Debant sind wir dabei, die vorgesehenen **26 neuen Pfarrparkplätze** inklusive Gehsteig fertigzustellen.

Auch die Planungen für die Erneuerung des Gemeindegeländes im Süden des Pfarrwidums, der hinkünftig zusätzlich als Spielplatz für das SOS-Familiendorf dient, sind weitgehend abgeschlossen, sodass die neuen Spielgeräte demnächst bestellt und aufgebaut werden können.



Eines der zahlreichen neuen Spielgeräte, die am Pfarrspielplatz aufgestellt werden.

Bereits weit fortgeschritten sind die Arbeiten am neuen **öffentlichen WC für den Friedhof und die Pfarrkirche Nußdorf**, das westlich an das denkmalgeschützte „Schlemmer Stubenhaus“ angebaut wird. Der schlichte, gut gelungene Bau wird in den kommenden Wochen fertiggestellt und steht dann der Allgemeinheit zur Verfügung.



Das im Bau befindliche öffentliche WC in Nußdorf

Auch aus der Wirtschaft in Nußdorf-Debant gibt es Positives zu vermelden. So steht das schon länger geplante und viel diskutierte neue **Einkaufszentrum westlich des Interspar Marktes** kurz vor der Verwirklichung. Die

neuen Geschäfte im Einkaufszentrum werden die Stellung unserer Marktgemeinde als zweitgrößte Handelsgemeinde Osttirols stärken und uns zudem weitere Arbeitsplätze sowie zusätzliche Steuereinnahmen bringen.

Die Sonderflächenwidmung für dieses Vorhaben liegt bereits vom Land genehmigt vor und auch die notwendigen Bebauungspläne sind rechtskräftig erlassen. Derzeit ist die Betreibergesellschaft mit den abschließenden Planungen beschäftigt, sodass aus heutiger Sicht bereits in absehbarer Zeit mit dem Baubeginn gerechnet werden kann.

Durch die Schließung des Postamtes Debant ist im vergangenen Jahr eine wichtige Infrastruktureinrichtung für unsere privaten Haushalte und Betriebe verloren gegangen. Nach mehrmonatiger Suche hat sich jetzt die Firma Manhart (Toolpark) bereit erklärt, mit finanzieller Starthilfe unserer Marktgemeinde „**Postpartner**“ zu werden. Damit können die wesentlichen Postgeschäfte **ab 8. Juni 2011** auch wieder in unserer Marktgemeinde erledigt werden und die Kunden ersparen sich die verkehrsreichen Fahrten nach Lienz oder Dölsach.



Ab 8. Juni unser neuer Postpartner: die Fa. Toolpark

Während der nächsten Monate finden in unserer Marktgemeinde viele **Veranstaltungen** statt, die von den Prozessionen über diverse Sommerfeste bis hin zum Tiroler Almwandertag reichen werden. Ich lade Sie alle herzlich ein, die eine oder andere Veranstaltung zu besuchen und so aktiv am Gemeinschaftsleben unserer Marktgemeinde teilzunehmen.

Euer Bürgermeister:

(Ing. Andreas Pfüner)

Bevölkerungsstatistik Nußdorf-Debant 2010

Einwohnerentwicklung: 01.01.2010 3.219
 31.12.2010 3.232
+ 13

Geburten: 23
 Todesfälle: 17
 + 6

Abmeldungen: 129
 Anmeldungen: 136
 + 7

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 21. Dezember 2010

- Mit 01.01.2011 wird für Nußdorf-Debant eine neue Feuerwehr-Tarifordnung in Kraft gesetzt, die sich an den Vorschlägen des Landes-Feuerwehrverbandes orientiert.
- Der Gemeinderat beschließt, den neuen Kultursaal im Gemeindeforum hinkünftig als Betrieb gewerblicher Art im Sinne des § 2 Körperschaftssteuergesetz zu führen und erlässt eine Tarifordnung für die Nutzung des Kultursaal bzw. seiner Nebenräumlichkeiten. Weiters wird eine Hausordnung für den Kultursaal und das Gemeindeforum erlassen.
- Zwischen Marktgemeinde sowie Gesundheits- und Sozialsprengel Nußdorf-Debant wird auf die Dauer von fünf Jahren ein Mietvertrag für die neuen Büroräumlichkeiten im Gemeindeforum und die Garagen bei der Tennishalle abgeschlossen.
- Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vom Bürgermeister vorgelegten Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2011, der Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in Höhe von je € 5.907.300,-- vorsieht.
- Die Mandatarinnen und Mandatare beschließen, den neuen Sozialladen Lienz, der auch von Kunden aus Nußdorf-Debant frequentiert wird, mit der Übernahme einer Warenpatenschaft in Höhe von € 2.000,-- zu unterstützen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 1. März 2011

- Der Gemeinderat beschließt, die in der Dezembersitzung beschlossene Gebührenordnung für die Nutzung des Kultursaaes aus Vereinfachungsgründen nochmals abzuändern. Gleichzeitig wird die vorgelegte Betriebskostenregelung mit den eingemieteten Vereinen im Gemeindeforum genehmigt.
- Um die Neuerrichtung bzw. Erweiterung einer bestehenden Photovoltaikanlage zu ermöglichen, wird eine Teilfläche der Gp. 421/1 KG Obernußdorf (Eigentümer Stefan Glantschnig) von derzeit Freiland in Sonderfläche „Photovoltaikanlage“ umgewidmet.
- Die Waldumlage für das Jahr 2011 wird per Verordnung des Gemeinderates mit € 6.381,95 festgesetzt.
- Um der Marktgemeinde das Erstvergaberecht für die Wohnungen in den neuen OSG-Wohnanlagen „Graf Leonhard-Straße“ und „Familiendorf“ zu sichern, beschließt der Gemeinderat - gemäß den Bestimmungen der Wohnbauförderung - 50 % der vorgeschriebenen Erschließungskosten wieder an die OSG zu refundieren.
- Der Gemeinderat erlässt für den gemeindeeigenen Müllhof ab 1. Mai 2011 neue Öffnungszeiten. Weiters wird eine Vereinbarung mit der Fa. Rossbacher genehmigt, die vorsieht, dass Gemeindebürger hinkünftig Altholz und Sperrmüll nicht mehr im Gemeinde-Müllhof abgeben sondern direkt im Abfallwirtschaftszentrum der Fa. Rossbacher in der Draustraße entsorgen können.
- Für die neue „Öffentliche Bücherei Nußdorf-Debant“, in der die bisherigen Pfarrbüchereien Nußdorf und Debant organisatorisch zusammengefasst werden, wird die entsprechende Trägerschaftsvereinbarung zwischen den Pfarren und der Marktgemeinde genehmigt.
- Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für dringend notwendige Felsicherungsarbeiten am Basisweg Nußdorf-Debanttal (Bereich „Granevar“ und „Schöder“) an die Fa. Felbermayr Bau GmbH & CoKG.
- Die Fa. Manhart GmbH (Toolpark) hat sich bereit erklärt, ab Sommer 2011 als Postpartner Postdienstleistungen für die Bevölkerung und die Betriebe in Nußdorf-Debant zu erbringen. Als Starthilfe für die Fa. Manhart gewährt die Marktgemeinde eine einmalige Unterstützung in Höhe von € 6.000,--.

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 20. April 2011

- Die Jahresrechnung 2010 mit Gesamteinnahmen von € 5.899.354,60 und Gesamtausgaben von € 5.617.201,90 sowie einem Rechnungüberschuss von € 282.143,80 wird genehmigt.
- Nach erfolgter Ausschreibung wird der Auftrag für die Errichtung eines neuen Gehsteiges entlang der B 107a von der Fiechtner Kreuzung bis zur Firma Getränke Schwarzer an die Firma Alpine, Lienz, vergeben.
- Die neu sanierten Freitennisplätze des Gemeinde-Sport- und Freizeitentrums in Debant werden auf weitere 5 Jahre an den heimischen Tennisverein verpachtet.
- Der Gemeinderat beschließt, den Ankauf von Elektrofahrrädern durch GemeindebürgerInnen zu fördern. Der gewährte Zuschuss beträgt 10 % des Kaufpreises, maximal jedoch € 150,--.

Rechnungsabschluss 2010

Gesamt-Einnahmen ordentl. und außerordentl. Haushalt	€	5.899.354,70
Gesamt-Ausgaben ordentl. und außerordentl. Haushalt	€	5.617.201,90
= Rechnungsüberschuss	€	282.143,80

Die wichtigsten Einnahmen im Jahr 2010 waren:		Die wichtigsten Ausgaben im Jahr 2010 waren:	
Grundsteuer A und B	€ 201.690,--	Personalaufwand für Bedienstete und Gemeindeorgane	€ 1.185.350,--
Kommunalsteuer	€ 682.190,--	Gebrauchs-/Verbrauchsgüter	€ 105.650,--
Abgaben-Ertragsanteile	€ 2.307.690,--	laufende Transferzahlungen	€ 1.831.800,--
Benützungsgebühren, Verkaufs- und Leistungserlöse bzw. sonst. Einnahmen	€ 1.186.610,--	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	€ 737.300,--
Erschließungsbeiträge	€ 226.470,--	Schuldzinsen	€ 44.140,--
Lfd. Transferzahlungen	€ 252.310,--	Schuldentilgung	€ 377.170,--

- **Die einmaligen Einnahmen** (wie Bedarfszuweisungen, Landesbeihilfen, Rechnungsüberschüsse, Darlehensaufnahmen usw.) betragen im Jahr 2010 **€ 785.300,--**.
- **Die einmaligen Ausgaben** belasten das Gemeindebudget mit einem Betrag von **€ 1.093.740,--** (z.B. Eigenmittel bzw. Einrichtungskosten Gemeindezentrum, Sanierung von Fußballtrainings- und Freitennisplatz bzw. Sportzentrum, Straßen- und Wegprojekte, Maschinen und Werkzeuge, Kapitaltransferzahlungen usw.).

Die wichtigsten Investitionen und einmaligen Ausgaben im Vorjahr waren:

1. Bauprojekte

- Einrichtungskosten Generalsanierung, Zu- und Umbau **Gemeindezentrum** € 380.660
- bzw. deponierte Kautionsanlage an Kommunal-Leasing (€ 300.000,--)
- Interessentenbeitrag **Wartschenbachverbauung** € 13.290
- Interessentenbeitrag **Dorfbachverbauung** € 117.700

€ 511.650

2. Diverse einmalige Projekte

- Sanierungsarbeiten **Gemeindegebäude** (wie Dach FF-Gebäude, Dach VS Debant, Schulklassen VS Nußdorf, Schindeldach Friedhof Nußdorf, Dach Leichenhalle Debant und Dach Bauhofgebäude) € 42.640
- Einrichtungen für **Volksschulen** und **Kindergarten** (Schultafeln, Informatikraum, Turngeräte, Vorhänge, Geschirrspüler usw.) € 13.730
- Sanierungsarbeiten **Sportbereich** (Fußball-Trainingsplatz, Freitennisplätze, Sport- und Freizeitzentrum bzw. Technikaustausch Saunanlagen) € 52.470
- Gehsteige, **Straßenneuerrichtungen** € 19.300
- **Gemeindestraßen- und Wegebauten** bzw. Sanierungen (Steiner-Rader-Weg, Wartschenbachbrücke, Luner-Weg, Reckenbach usw.) € 91.060
- Diverser **Grunderwerb** durch die Gemeinde € 7.660
- **Wasserversorgung** (Wasseranschlüsse, Steuerungsanlage Notversorgung, Hydrantenaustausch, Wasserzähler-Nachkauf) und **Kanal-Neuverlegungen** € 23.440
- Schuldendienstbeitrag **Abwasserverband** € 58.970
- Sanierungsarbeiten bzw. Wärmezahlertausch **Sport- und Freizeitzentrum** € 10.710

Gesamte größere einmalige Ausgaben für 2010

€ 831.630

Finanzlage der Marktgemeinde

Durch die erwähnte positive Erhöhung der fortdauernden Einnahmen um fast 9 % bzw. der günstigen Entwicklung der fortdauernden Ausgaben hat sich der **Brutto-Überschuss** (=Differenz zwischen den fortdauernden Einnahmen und Ausgaben) gegenüber dem Vorjahr **um € 291.100,-- erhöht** (d.i. eine Erhöhung von **über 40 %**).

Resultierend aus dem erhöhten Brutto-Überschuss bzw. der gleichbleibenden Annuität reduzierte sich auch der **Verschuldungsgrad** auf **41,6 %** im Jahr 2010 (gegenüber Vorjahr 58,6 %).

Der **Schuldenstand** unserer Gemeinde betrug mit Ende des Rechnungsjahres 2009 € 2.832.740,-- und hat sich im laufenden Jahr **um € 377.170,-- reduziert** und beträgt per **31.12.2010** nunmehr noch **€ 2.515.570,--**.

Der **Kapitalrest** für die **Leasingverpflichtung** (aufgenommen für die Sanierung der Volksschule Debant) beträgt per 31.12.2010 ca. **€ 190.000,--**.

Zu diesem Schuldenstand hinzurechnen muss man aber auch noch die **künftige Leasingverpflichtung**, die durch den Neubau des Amtsgebäudes bzw. die Sanierung und des Umbaus des Vereins-/Kulturhauses entstanden ist.

Die Leasingrate für dieses Projekt wird ab dem Jahr 2011 nach der Endabrechnung des Projektes zur Zahlung fällig und beträgt jährlich ca. € 150.000,--.

Änderungen im Gemeinde-Müllhof

Sperrmüll- und Altholzentsorgung

Sperrmüll und Altholz können ab sofort im **Abfallwirtschaftszentrum der Firma Rossbacher in der Draustraße** entsorgt werden. **Die entsprechenden Container im Gemeinde-Müllhof stehen nicht mehr zur Verfügung.**

Öffnungszeiten des Abfallwirtschaftszentrums:
Montag bis Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr

Die **Abgabe von Sperrmüll und Altholz** durch private Haushalte aus Nußdorf-Debant ist in haushaltsüblichen Mengen bei der Firma Rossbacher weiterhin **kostenlos**.



So entsorgen Sie Ihren Sperrmüll und Ihr Altholz bei der Fa. Rossbacher:

1. Auto auf der Brückenwaage vor dem Büro parken.
2. Im Büro anmelden. Ihr Auto wird gewogen und Ihre Daten erfasst.
3. Mit dem Fahrzeug zu den gegenüberliegenden Containern fahren und dort Müll entsorgen.
4. Auto nochmals zum Wiegen auf der Waage abstellen.



**VERWIEGUNG DIENT
NUR ZU ERFASSUNGS-
ZWECKEN!
DIE ENTSORGUNG VON
ALTHOLZ UND SPERR-
MÜLL IST KOSTENLOS!**



Neue Müllhoföffnungszeiten seit Mai 2011

Mittwoch	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr (FR geschlossen)

Der Bauhof ist somit an folgenden Samstagen geöffnet:

Sa., 7. Mai 2011	(Fr., 6. Mai geschlossen)	Sa., 3. September 2011	(Fr., 2. September geschlossen)
Sa., 4. Juni 2011	(Fr., 3. Juni geschlossen)	Sa., 1. Oktober 2011	(Fr., 30. September geschlossen)
Sa., 2. Juli 2011	(Fr., 1. Juli geschlossen)	Sa., 5. November 2011	(Fr., 4. November geschlossen)
Sa., 6. August 2011	(Fr., 5. August geschlossen)	Sa., 3. Dezember 2011	(Fr., 2. Dezember geschlossen)

!! TAG DER OFFENEN TÜR !!

IM ABFALLWIRTSCHAFTSZENTRUM ROSSBACHER
für Gemeindebürger von Nußdorf-Debant
SAMSTAG, 7. MAI 2011 VON 09.00 BIS 12.00 UHR

Alles sauber mit

ROSSBACHER

KOMMUNAL - ENTSORGUNG
 GEWERBE - ENTSORGUNG
 BAUSTELLENENTSORGUNG
 CONTAINER - SERVICE
 GEFÄHRLICHE ABFÄLLE
 ARGEV - PARTNER
 ALTPAPIER / KARTONAGEN

ALTEISEN / SCHROTT
 KANALREINIGUNG
 HEIZÖL / DIESEL
 BENZIN / KOHLE
 DISKONTTANKSTELLE
 CINE-X KINOCENTER

Ein  für die Umwelt

Pressekonferenz der Tiroler Bauträger im Familiendorf Nußdorf-Debant

Die Landesgruppe der Tiroler Gemeinnützigen Bauträger lud am 12. Jänner 2011 zur **Pressekonferenz** über das gemeinnützige Baugeschehen 2010/2011 in Tirol.

In Tirol bekommen dieses Jahr 3386 Familien von den Tiroler Gemeinnützigen Wohnbaugesellschaften eine kostengünstige Wohnung. Landesobmann Prof. Dr. Klaus Lugger konnte berichten, dass allein in Osttirol heuer 200 Wohnungen fertiggestellt und übergeben werden können.

Darunter befindet sich auch das **Familiendorf Nußdorf-Debant**. Die Schlüsselübergabe für die 28 Miet-

wohnungen wird am Freitag, 26. August 2011 stattfinden.

Im Familiendorf Nußdorf-Debant stehen nur noch wenige Wohnungen zur Vergabe.

Interessierte GemeindebürgerInnen können sich noch bis Ende Mai im Marktgemeindeamt Nußdorf-Debant für eine Wohnung bewerben, bevor diese auch an auswärtige Interessenten vergeben werden.



Josef Altenweisl (GHS), Dr. Peter Hanser (WE-Tirol), Georg Theurl (OSG), Prof. Dr. Klaus Lugger (Landesobmann/Neue Heimat), Bgm. Ing. Andreas Pfurner, Dipl. Ing. Markus Lechleitner (Alpenländische Heimatstätte), Franz Robitsch (Obmann SOS-Kinderdorf)

ALPINE Bau GmbH



Zweigniederlassung Tirol

Filiale Lienz / Peggetz
 Bürgeraustraße 30
 Tel. 04852/6677-0
 Fax 04852/6677-19
 e-mail: lienz@alpine.at



HOCH-, TIEF- UND STRASSENBAU

Ausführung auch sämtlicher Aufträge als Generalunternehmer

Mitglied der Vereinigung industrieller



Bauunternehmungen Österreichs

-40%
auf **ALLE Textilien**
inkl. Koffer, Taschen, Wäsche
Bettwäsche, Polster, Schuhe ...*
Gültig ab **Do, 5.5.**
bis **Sa, 7.5.**



ALLES DA DA DA

IN

INTERSPAR

*Prozentaktion gilt auch auf Aktionspreise.
Ausgenommen Tchibo-, S-Budget- und Treuepunkte-Artikel von Möve for Frottana.
Preisreduktion an der Kassa, bis zu -70% auf gekennzeichnete Ware.



Blumenstrauß
nur erhältlich am
Fr, 6.5. und
Sa, 7.5.2011

Floristenstrauß
verschiedene Farben

14⁹⁹



Phalaenopsis

2 Risper,
im Glasübertopf,
Topf 12 cm,
Höhe ca. 65 cm

12⁹⁹



Kupferberg

Brut, Gold oder Rosé Sekt
0,75-Liter-Flasche
(= per Liter 1,99)

@ Auch bestellen unter:
www.weinwelt.at

**1/2
PREIS**

im 6er-Karton
je Flasche statt 2,99

1⁴⁹

6er-Karton 8,94



@ Auch bestellen unter:
www.interspar.at

Giraffen Hüpfburg mit Pool

Hüpfburg mit drei Seitenteilen und abnehmbaren Giraffenköpfen, Planschbecken, zu befestigende Rutsche, Wurfriete, Palme mit Sprühfunktion und Schlauchanschluss, Phthalatfrei. Gesamtbelastung max. 80 kg. Höhe ca. 178 cm, Breite ca. 142 cm, Gesamtlänge ca. 350 cm.

**1/2
PREIS**

statt empf. Preis des
Herstellers 139,-

69⁵⁰



Stratos Alu-Trekking

Herren- oder Damen E-Bike

Elektrofahrrad 28", 36 Volt, 24-Gang Shimano Deore XT Kettenschaltung, Rahmenhöhe: Herren 52 cm, Damen 50 cm, extra leichter Aluminium Curve-Rahmen, Hinterradmotor bürstenlos 36 Volt, Lithium-Polymer Akku 36 Volt, 10 Ah, Fahrunterstützung bis 25 km/h, Reichweite bis zu 80 km, Leistungsregulierung per Display am Lenker, komplett nach StVO, Farbe: matt-schwarz, Federgabel: glanz-schwarz, Ladezeit: 4 Stunden, belastbar bis 120 kg, geprüft nach: CE-EN: 61000, CE-EN: 55014, CE-EN: 60335

statt empf. VK-Preis
des Herstellers 1499,-

1299,-

Sie sparen 200,-!

@ Auch bestellen unter:
www.interspar.at

INTERSPAR Nussdorf-Debant, Großglocknerstraße 1

Angebote gültig von Do, 5.5. bis Mi, 11.5.2011, solange der Vorrat reicht. Stappreise sind bisherige INTERSPAR-Verkaufspreise, Abgabe in Haushaltsmengen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Kundenhotline: 0810/111555 www.interspar.at

Nußdorf-Debant hat Bürgermeister-Galerie

Am 24. Februar 2011 fand die offizielle Präsentation der neu angeschafften Altbürgermeister-Porträts im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Nußdorf-Debant statt.

Die Gemälde wurden 2009 über Initiative des Kulturausschusses in Auftrag gegeben und sind als Bürgermeister-Galerie unserer Marktgemeinde gedacht.

Die Porträts stammen vom akademischen Maler Othmar Trost aus Matrei in Osttirol, der die Bilder im Rahmen

der Präsentation auch kurz vorstellte und für Fragen zur Verfügung stand. An der Feier nahmen neben dem Künstler die noch lebenden Altbürgermeister sowie die Angehörigen der verstorbenen Gemeindeoberhäupter gemeinsam mit dem derzeitigen Gemeinderat sowie Pressevertretern teil.

Im Anschluss an den kurzen Festakt waren alle Anwesenden von der Marktgemeinde zu einem geschmackvollen Buffet eingeladen.



Der Porträtkünstler Othmar Trost



AUGUST GREIL
BÜRGERMEISTER 1945-1947



FRANZ GREIL
BÜRGERMEISTER 1947-1956



REG. RAT ANTON SCHLEMMER
BÜRGERMEISTER 1960-1962



KR ANDRÁ IDL
BÜRGERMEISTER 1956-1960
UND 1962-1980



DIPL.-VW. ERICH MAIR
BÜRGERMEISTER 1980-1983



REG. RAT JOSEF ALTENWEISL
BÜRGERMEISTER 1983-2004

Eine Welle der Hilfsbereitschaft

Georg Ortner vom Bergbauernhof vlg. Luner in Obernußdorf verunglückte im Juli 2010 bei einem Arbeitsunfall in Oberösterreich schwer. Er erlitt dabei so gravierende Verletzungen, dass ihm beide Beine amputiert werden mussten. Um dem heute 21-Jährigen die Rückkehr nach Nußdorf und einen Neustart in seinem Elternhaus am Hochberg zu ermöglichen, wurden mehrere Spendenaktionen ins Leben gerufen.



v.l.: Andreas, Thomas und Rosmarie Pfurner, Notburga und Margarethe Walchensteiner, Vinzenz Wallensteiner, Barbara und Michael Auer, Anna und Simon Ortner mit Nabil Keliny, Doris Salcher und Hans Gumpitsch

Großer Erfolg bei Silvesterversteigerung

Am 16. Jänner 2011 fand im Debanter Gasthaus „Paulo Brot & Spiele“ die Übergabe des Spendenschecks aus der Benefizveranstaltung „Silvester 2010“ statt.

Dabei konnte der Spendenbetrag in Höhe von € 24.500,-- von Mitgliedern des Organisationsteams rund um Wirt Nabil Keliny an Georgs Eltern übergeben werden.

Die überwältigende Steiger- und Spendenfreudigkeit bei der Silvester-Versteigerung zeugt von der großartigen Hilfsbereitschaft, die dieser Unglücksfall in der Bevölkerung ausgelöst hat.

Ulrich Mattersberger radelt für Georg Ortner

Extremsportler Ulrich Mattersberger und das Kärntner Unternehmen vita-life®, der Marktführer und Trendsetter bei Magnet-Resonanz-Stimulations-Systemen, verbindet eine au-

ßergewöhnliche Kooperation, die nun dem 21-jährigen Bergbauernsohn Georg Ortner zu Gute kam. Mattersberger und vita-life® stellen sich gemeinsam in den Dienst der guten Sache: der ehemalige österreichische Meister beim Bergfahren in der Masterklasse radelt auf seinem Ergometer, und der führende Anbieter von Magnetfeld-

therapiesystemen legt dafür pro Kilometer 0,10 Cent in die Charity-Kasse. Mit einem vita-life® Magnetfeldsystem kann die Genesung stark unterstützt, (Phantom-)Schmerzen gelindert, die Durchblutung angeregt und die Muskeln aufgelockert werden. Ulrich Mattersberger, der selbst seit vielen Jahren auf die Magnet-Resonanz-Stimulation schwört, hat Georg Ortner in die Handhabung des Sy-



Anna Ortner, Ulrich Mattersberger, Bgm.-Stellv. Gertraud Oberbichler und vita-life® Chefin Ingrid Brandstötter (hinten v.l.) mit Georg Ortner bei der Übergabe des Magnetfeldsystems; Foto: vita-life®

stems eingewiesen und wird – auf seinen eigenen Radtouren in die Berge – immer wieder auf dem Hof vorbeischauen und die Einstellungen und Fortschritte überprüfen. Schon von den ersten Anwendungen war Georg Ortner begeistert.

Spendenaktion der Pfarre Nußdorf



PGR-Obfrau Gabi Ortner, Andreas Blaßnig und Norbert Perfler (v.l.) überreichten Georg den Scheck.

Auch die Pfarre Nußdorf mit Pfarrgemeinderats-Obfrau Gabi Ortner rief in der Vorweihnachtszeit eine Spendenaktion ins Leben. Ein Hilfskonto wurde eingerichtet und nach einem Bericht in der Tiroler Tageszeitung langten zahlreiche Geldbeträge aus Osttirol und Oberkärnten ein. Im Februar besuchten drei Mitglieder des Pfarrgemeinderates Georg Ortner in seinem Elternhaus und übergaben ihm den Spendenscheck in Höhe von € 15.630,--.

Die Pfarrgemeinde Nußdorf bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung für die überwältigende Spendenbereitschaft!

Gleichzeitig wünschen wir Georg für die Zukunft alles Gute und dass er seine bewundernswerte Kämpfernatur, Fröhlichkeit und Lebensfreude immer beibehält.

Zwei Goldene Hochzeiten

Mathilde & August Greil



Bereits am 24. Oktober des Vorjahres konnten Mathilde und August Greil, vulgo Bergermoar in Obernußdorf, das Fest der Goldenen Hochzeit feiern.

Aus diesem Anlass statteten Bezirks- hauptfrau-Stellvertreter Dr. Karl Lamp und Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner mit Bürgermeister-Stellvertreterin Traudl Oberbichler dem Ehepaar am 17. März einen Besuch am Nußdorfer Berg ab. Im Rahmen einer kleinen Feier erhielten die Jubilare die Ehrengabe des Landes Tirol sowie ein Geschenk der Marktgemeinde, und die Gäste konnten einiges aus den 50 Ehejahren am Berger-

moarhof erfahren.

August Greil wuchs am Bergermoarhof auf und übernahm den Landwirtschaftsbetrieb nach der Grund- und Landwirtschaftsschule von seinem Vater. Zusätzlich war Herr Greil bis zur Pensionierung 20 Jahre lang im Nebenerwerb tätig.

Ehefrau Mathilde, geborene Winkler, stammt aus Gödnach und arbeitete nach dem Besuch der Volksschule bis zur Heirat als Stubenmädchen.

Das Ehepaar Greil hat vier gemeinsame Kinder, wobei eine Tochter bereits im Kleinkindalter verstorben ist.

Brigitte & Werner Neumaier

Die Eheleute **Brigitte** und **Werner Neumaier** aus Nußdorf konnten am 4. November 2010 das Fest der Goldenen Hochzeit feiern.

Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner, Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner und Bürgermeister-Stellvertreterin Traudl Oberbichler gratulierten den Jubilaren im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens am 13. Jänner 2011 im Café am Sportplatz zu ihrem

Jubiläum. Dabei wurden auch die Jubiläumsgabe des Landes Tirol sowie ein Präsent der Marktgemeinde übergeben.

Werner Neumaier stammt aus Lienz und war nach der Pflichtschule als Holzarbeiter bzw. viele Jahre als Platzmeister bei der Holzfirma Bergmann tätig.

Brigitte Neumaier, geb. Zankl, ist ebenfalls gebürtige Lienzerin. Nach der Volks- und Hauptschule erlernte sie den Kochberuf.

Das Ehepaar Neumaier wohnt seit 1969 in der Nußdorfer Lienzenerstraße und hat drei gemeinsame Kinder. Ebenso konnten drei Enkel zur Goldenen Hochzeit gratulieren.



Das Jubelpaar mit Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner

Sponsion



Mag. phil. Sabine Gailer (geb. 1985) aus Debant hat das Masterstudium für Sozialpädagogik am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften an der Karl Franzens-Universität in Graz am 17. März 2011 mit der Sponsion abgeschlossen.

Ihre Mutter Heidi ist als Haushaltshilfe beim Sozial- und Gesundheitszentrum Nußdorf-Debant beschäftigt, ihr Vater Wolfgang ist Berufsoffizier des Österreichischen Bundes-

heers. Der jüngere Bruder Christian studiert Telematik in Graz. Nach Ende ihres Studiums hat Sabine eine Arbeitsstelle im Jugendzentrum in Frohnleiten angenommen.

Wir bitten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die einen akademischen Abschluss erworben haben, dies am Marktgemeindeamt bekannt zu geben, damit - wenn gewünscht - eine Veröffentlichung im Gemeindekurier erfolgen kann.



Danke für die Mithilfe!

Gratulation



Am 22. Dezember 2010 konnte **GR. KR Horst Idl** seinen **70. Geburtstag** feiern.

Auch die Marktgemeinde Nußdorf-Debant mit Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner stellte sich als Gratulant beim verdienten Gemeindebürger und erfolgreichen Unternehmer ein.

Bgm.-Stellv.
Kulturreferentin
**Gertraud
Oberbichler**



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie familienfreundlich unsere Gemeinde ist? Als Obfrau und Bürgermeister-Stellvertreterin bin ich nicht nur für Kultur, sondern auch für die Familien in unserer Marktgemeinde zuständig.

Unsere Gemeinde bietet sehr viel für Familien – es sei mir erlaubt, einiges davon aufzuzählen:

Ob für Kinder, Jugendliche, Senioren oder sozial schwächere Personen, allen wird etwas geboten! Ebenso richtet sich das kulturelle Angebot auch an Familien, z.B. Osterhasenaktion, Weihnachtspfad, Kulturwochenende, Herbstfest, Kulturfahrten usw.

Weiters gibt es in unserer Gemeinde zahlreiche finanzielle Unterstützungen wie z.B. Heizkosten- oder Saisonkartenzuschuss.

Es ist für mich immer eine große Freude, für Sie und gemeinsam mit Ihnen gute "Sachen" zu organisieren und zu gestalten.

Bis zum nächsten Mal wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.

Ihre Traudl Oberbichler
Referentin für Kultur und Familie

Musikalische Höhepunkte

Faltenradio begeisterte die Besucher

Das Kulturreferat der Marktgemeinde und die Erwachsenenschule Nußdorf-Debant luden am 8. April 2011 zu einem musikalisch abwechslungsreichen Abend mit toller Bühnenshow in den Kultursaal.

"Ich habe sie gleich nach dem Konzert gekauft. Die neue CD. Von „Faltenradio“. Von wem? „Faltenradio“: Klarinetten, wunderschön gespielt, berühren Sie wie menschliche Stimmen, singen klar und fein, tanzen virtuos und dann setzt ein Faltenradio ein ... und dann noch eins." So lesen sich die ersten Zeilen im Booklet. Die vier jungen Männer vom Ensemble „Faltenradio“ - der betagteste unter ihnen zählt gerade mal fünfunddreißig Lenz - halten, was sie versprechen. Kein Wunder, jeder von ihnen ist ein Spitzenmusiker. Von Klarinettensolisten der Wiener Philharmoniker und Symphoniker bis hin zu Dozenten an den besten Musikuniversitäten Österreichs. – Und alle verbindet ihre Leidenschaft zur Volksmusik. So schön, liebevoll und doch urig-wild gespielte Polkas und Landler von zwei Klarinetten, Bassklarinette und Ziehharmonika hört man so bald nicht wieder in unserem schönen Osttirol. Wer sich auf einen



herkömmlichen klassischen Konzertabend eingestellt hatte, wurde von der ersten Minute an positiv überrascht: Geistreich moderiert wurde das Publikum durch alle Musikrichtungen geführt. Wer geglaubt hatte, viel über Musik zu wissen, konnte bei „Faltenradio“ noch mehr erfahren, vor allem live miterleben und – genießen. Wer nichts von Musik versteht, konnte lernen und – genießen. Wilde Balkanmusik in unüblichen Taktarten, Extrem-Paschen im Quartett, John Dowland-Ballade mit Gesang und Instrumentalbegleitung, Dixie und Jazz und – edel gespielte echte Volksmusik. „Faltenradio“ hat alle Erwartungen übertroffen. Wer diesen Artikel liest und leider nicht beim Konzert in Nußdorf-Debant dabei sein konnte, hat allen Grund sich zu ärgern? Nein! „Faltenradio“ googeln, den nächsten Konzerttermin suchen und als Überbrückung die neue CD bestellen."

Erich Pitterl



Drumartic brachte den Kultursaal zum Beben



Bis auf den letzten Steh- und Sitzplatz war der Kultursaal am 26. März 2011 gefüllt, als die vier Schlagwerker Markus Wendlinger, Markus Warscher, Gemeindebürger René Mair und Peter Lindsberger die Besucher von den Sesseln rissen. Sowohl mit traditionell afrikanischen Trommeln, Marimba, Vibraphon usw. als

auch mit Alltagsgegenständen wie Regentonnen, Malerkübeln oder Geschirr beeindruckte DRUMARTIC die Zuhörer. Das Konzertprogramm reichte von klassischen Werken bis hin zu bekannten Ohrwürmern, und natürlich kamen auch Spaß und Kabarett nicht zu kurz.

Ein besonderer Abend, der den fast 500 Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Volksschule Debant

Vorstellung der Erstkommunionkinder

Am Sonntag, dem 20. März 2011, wurden unsere Erstkommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt. Zu ihrer Taufe wurden sie noch von ihren Eltern und Paten in die Kirche gebracht, jetzt ist die Zeit gekommen, dass sie selbst aktiv werden. Sie wollen Teil unserer christlichen Gemeinschaft sein.

Auf dem Bild, welches die Erstkommunionvorbereitung begleitet, ha-

ben sich die Kinder mit verbundenen Augen und der schwächeren Hand selbst porträtiert und damit ihr eigenes Ich unverfälscht dargestellt. Es entstand ein authentisches, glaubwürdiges Gemeinschaftsbild unter der Anleitung der Lehrpersonen Ursula Hopfgartner, Daniela Green und Maria Halbfurter. In der Mitte steht das allsehende Auge Gottes, welches mit einer Bogenbrücke verschmilzt.

Rechts und links der Pupille sind die Pfeiler angedeutet, welche die Brücke stützen und somit den sicheren Weg für die Kinder zu Gott ermöglichen.

Die Erstkommunionkinder leisten im Zuge der Vorbereitung, die unter dem Motto „Wir bauen eine Brücke zu GOTT“ steht, an fünf Sonntagen einen kleinen Beitrag zur Gestaltung des Gottesdienstes.



Foto: Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Verkehrsplanung

!! NEU !! NEU !! NEU !! NEU !! NEU !! Elektrofahrrad-Förderung der Marktgemeinde

In seiner Sitzung am 20.04.2011 hat der Gemeinderat beschlossen, GemeindebürgerInnen beim **Ankauf eines Elektrofahrrades** bei einem heimischen Betrieb einen Zuschuss in Höhe von **10 % des Kaufpreises (maximal € 150,-)** zu gewähren. Gefördert werden Fahrradankäufe ab 1. Jänner 2011. Förderanträge sind innerhalb eines Monats ab Kaufdatum zu stellen. Alle, die ihr Fahrrad bereits gekauft haben, müssen den Förderantrag noch im Mai 2011 stellen.

Nähere Informationen zu den Förderrichtlinien sowie das Antragsformular erhalten Sie im Marktgemeindeamt.

Hauptschule Nußdorf-Debant

Check your risk!

Alpinkompetenzzentrum Osttirol, Polizei und Bergrettung starteten eine **Präventionskampagne**, um Alpinunfälle zu vermeiden. Selbstverständlich beteiligte sich die Hauptschule Nußdorf-Debant an diesem äußerst interessanten und wichtigen Projekt. Alle SchülerInnen und Schüler der 3. Klassen waren mit Eifer bei der Sache. In der Schule wurden die Jugendlichen über die Gefahren abseits

der Piste informiert. Direkt im Schigebiet Zettersfeld wurden die praktischen Übungen durchgeführt. Von der Lawinengefahr angefangen über Unfallvermeidung und richtiges Verhalten bei Unfällen bis hin zu den Pistenregeln spannte sich der Bogen der spannenden Themen. Auch Erste-Hilfe Maßnahmen wurden geübt. Die Kinder waren jedenfalls begeistert.



Ein „Lawinenopfer“ wurde geborgen.

Wintersportwoche am Zettersfeld



Schülergruppe mit Frau Brigitte Trojer

In der Zeit von 21. bis 27. Februar 2011 fand die **Wintersportwoche** der 2. Klassen am Zettersfeld statt. 54 Schülerinnen und Schüler wurden von 6 Lehrerinnen und Lehrern betreut. Nach einem sportlichen Vormittag freuten sich alle schon auf das bevor-

stehende Mittagessen und auf die verdiente Rast. Im „Alpengasthaus Bidner“ wurden die Kinder vorzüglich versorgt. Die Wirtsleute und ihr Personal verwöhnten die Sportler mit hervorragendem Essen und zeigten sich auch bei den „Saftln“ sehr großzügig. Nachdem am Nachmittag in die tollen Pisten noch herrliche Schwünge gesetzt wurden, durften wir beim „Sport Moser“ Schier und Stöcke unterstellen. Am Montag und Dienstag mussten wir noch mit Nebel und Schneefall kämpfen. Ab Mittwoch war das Wetter aber deutlich besser: Sonnenschein und Neuschnee bescherte uns Pistenspaß ohne Ende. Die erlebnisreiche Woche wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Konzert „Musik kennt keine Grenzen“

Unter dem verbindenden **Motto „Musik kennt keine Grenzen“** konzertierten am 23. März die **Mittelschule Innichen** und die **Musik-hauptschule Nußdorf-Debant** im bis auf den letzten Platz gefüllten Kultursaal Nußdorf-Debant.

Der Direktor der MHS Nußdorf-Debant, Thomas Greuter, freute sich sichtlich, die Gäste aus Südtirol begrüßen zu dürfen.

Am darauffolgenden Tag gab es die Wiederholung des Konzerts in Innichen.

Die dritten Klassen der genannten Schulen hatten mit großem Eifer schwungvolle Lieder und Musikstücke einstudiert und verbreiteten mit ihrem erfrischenden, flotten Ge-

sang gute Laune. So manche Interpretationen, deren Titel das Vereinen betont, wie etwa „Singing all together“, „Musik ist eine Brücke“ oder „Insieme“, wurden gemeinsam zum Besten gegeben.

In gewohnter Manier gestalteten sich die Auftritte des Schulorchesters und des Auswahlchors der MHS Nußdorf-Debant als besonderer Ohrenschmaus.



Die internationale musikalische Reise musste gut geplant und vorbereitet werden. Sie sollte ja ohne Pannen erfolgen, und daher trafen sich die Schülerinnen und Schüler der zwei Partnerschulen wenige Tage vor dem großen Auftritt in Maria Luggau, um ihrem Können den letzten Schliff zu geben. Die Jugendlichen waren sich einig: „Musik ist unsere Sprache“. Bereits über ein Jahr lang laufen gemeinsame Projekte der beiden Schulen. Freundschaften haben sich mittlerweile entwickelt. Sie unterstützen und fördern die harmonische Zusammenarbeit.

Begonnen hatte alles im Herbst 2009 mit einem gemeinsamen Schitag in Innichen, nachher luden die Osttiroler ein. Die jungen Musiker aus Nußdorf-Debant boten ihren Südtiroler KollegInnen ein tolles Musikprogramm. Nach einem Besuch in der Römerstadt Aguntum gab es eine „Schnitzeljagd“. Auf diese Art und Weise erkundeten die Teenager die Ortschaft Debant. Ein gemeinsames Grillen und lustige

Spiele bildeten den Abschluss des Besuchs.

Auf ein Wiedersehen bei weiteren Konzerten und Aktivitäten freuen sich alle, nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrpersonen.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON



Bücherei Nußdorf

Die Buchtipps für regnerische Tage und erholsame Stunden

Alex Capus: Léon und Louise

Eine Liebesgeschichte im Jahrhundert der Kriege. Von einem Paar, das gegen alle Konventionen an seiner Liebe festhält.

Siri Hestvedt: Der Sommer ohne Männer

Eine Frau, die mit Wut im Bauch und dem Herzen auf der Zunge notiert, was ihr zum Thema Liebe, Ehe und Sex einfällt. (Und das ist, neben Gedichten und einem erotischen Tagebuch, eine Menge!)

Die ??? Kids: Panik im Paradies

Eigentlich haben Justus, Peter und Bob ja Ferien. Doch dann treffen sie auf einen Kapitän, der sich einen kleinen Privatzoo mit exotischen Tieren hält. Als plötzlich alle Tiere an rätselhaften Infektionen erkranken und die Besucher ausbleiben, werden Justus, Peter und Bob neugierig. Schon bald merken sie, dass da jemand ein düsteres Geheimnis hütet...

Natalie Pope Boyce, Mary Pope Osborne: Mit Anne und Philipp bei den Römern

In Pompeji warten viele spannende Abenteuer auf Anne und Philipp. Was

hat es mit dem geheimnisvollen Pergament auf sich? Wovon will die alte Frau sie warnen? Und schaffen die beiden es, rechtzeitig vor dem Ausbruch des Vesuvs zu flüchten? Wie gut, dass Philipp und Anne ihr Forscherhandbuch immer dabei haben - so können sie auf ihrer aufregenden Zeitreise alles Wissenswerte über das alte Rom und Pompeji nachlesen.

Ein Besuch in der Bücherei Nußdorf lohnt sich immer und für jeden. Vom „alten Schmöcker“ bis hin zu den aktuellen Bestsellern haben wir ein umfangreiches Angebot. Außerdem versuchen wir jeder Altersstufe (vom Kindergartenkind bis zum Senior) und jedem Geschmack gerecht zu werden. Für unsere Kinder werden wir in Zukunft die Spielecke wieder neu bestücken. Bitte gebt uns auch eure Buch-, DVD- und CD-Wünsche bekannt, damit wir unser Sortiment für euch entsprechend erweitern können.

Auf euren Besuch freuen sich die Mitarbeiter der Bücherei Nußdorf: Elisabeth, Carmen, Karin, Marianne, Monika, Ralf, Renate, Rosi, Sandra



Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch
17.00 bis 18.00 Uhr

Freitag
09.00 bis 11.00 Uhr
19.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag
10.00 bis 11.00 Uhr

An Feiertagen geschlossen!
In den Sommerferien: NUR Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr geöffnet!

Auf Ihren Besuch freut sich das Büchereiteam!

Kontakttelefon: 0681/1026 8390

Öffnungszeiten der Bücherei Debant

Dienstag 19.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch 15.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Kontakttelefon: 0680/30 40 465

Volksschule Nußdorf

Rodelrennen auf der Faschingalm

Auch heuer wurde auf der Faschingalm wieder ein Rodelrennen veranstaltet. Alle Volksschüler standen zweimal am Start. Beim ersten Rennen – einem Doppelsitzerbewerb, bei dem die Paare gelost wurden – wurde der Sieger durch die Mittelzeit bestimmt. Beim zweiten Rennen, bei dem jeder Teilnehmer die Strecke alleine bewältigen musste, wurden die schnellsten Rodler der jeweiligen Klasse ermittelt. Bei der Siegerehrung konnten sich die Kinder über Medaillen und kleine Sachpreise freuen. Beim Doppelsitzerbewerb siegten Alina Moosmair und Simon Ragger. Als schnellster Rodler der ersten Klasse erwies sich an diesem Tag Marco Zeiner, gefolgt von Johanna Schett und Selina Zeiner. Bei den Volksschülern der 3. und 4. Stufe gewann der Favorit Lukas Unterwainig mit Tagesbestzeit die Goldmedaille, Silber ging an Andre Angermann und Bronze an Philipp Walder.



Siegerehrung nach dem Rodelrennen

Hirtenspiel beim Adventmarkt

Am 23. Dezember 2010 wurde auf dem Lienzer Adventmarkt das Iseltaler Hirtenspiel von Kindern der VS Nußdorf aufgeführt. Mitgewirkt haben auch einige Schüler aus der vorjährigen 4. Klasse. Wegen des strömenden Regens musste großteils unter einem großen Schirm auf der Bühne vor der Liebburg gespielt und gesungen werden.



Schneeschuhwanderung auf der Faschingalm

Weihnachtsfeier im Mehrzwecksaal

Am 22. Dezember 2010 luden Kindergarten und Volksschule zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier. Unser Mehrzwecksaal konnte die vielen Gäste kaum fassen. Die Kinder gaben Lieder, Instrumental- und Theaterstücke zum Besten und wollten damit zum Nachdenken über den eigentlichen Sinn von Weihnachten anregen.

Besuch einer Kinderbuch-Autorin

Die Kinderbuch-Autorin Tatjana Weiler stellte in der 1. Klasse ihr Buch „Der kleine Delfin“ vor. Sie erzählte vom Leben der Inselbewohner und feierte mit den Schülern abschließend ein Inselfest.



Schneeschuhwanderung

Am 9. März fuhren die Kinder der 1. Klasse mit einem Bus auf die Faschingalm und schnallten sich dort die Schneeschuhe an. Bei traumhaftem Winterwetter erkundeten sie unter der Leitung des bewährten und beliebten Nationalpark-Betreuers Andreas Angermann das freie Gelände, entdeckten Tierspuren im Schnee und erfuhren allerlei Wissenswertes über Tiere. Spiel und Spaß machten diesen Vormittag zu einem beeindruckenden Erlebnis für alle.

Die Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant lädt zum

Dämmerschoppen



Samstag, 23. Juli 2011
19.30 Uhr
Mehrzweckplatz Nußdorf

Konzert der
Musikkapelle Außervillgraten

Für das leibliche Wohl der Gäste
ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant

Dreikönigskonzert 2011

Unter dem Motto „Musik quer durch“ lud die Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant zum diesjährigen Dreikönigskonzert am 8. Jänner 2011 ein. Kapellmeister Roman Possenig entschied sich für dieses Thema um zu zeigen, wie vielseitig unsere MK ist. Bei diesem Konzert präsentierte er mit seinen MusikantInnen einen Auszug aus den Stücken, die eine Kapelle bei verschiedensten Ausrückungen im Jahr spielt. Nach zahlreichen Proben stand dann auch das „bunte“ Programm für das Konzert fest. Mär-sche, Etüden, Modernes, Konzertwalzer,... alles war dabei. Auch zwei Stücke, die die MMK bereits im Oktober beim Landeswertungsspiel in Innsbruck mit der Note „Sehr gut“ vortrug, standen auf dem Programm. Im voll besetzten neuen Kultursaal zeigte die Marktmusikkapelle, dass sich die Probenarbeit gelohnt hat. Die Zuhörer bedankten sich für diesen schönen Konzertabend mit sehr viel Applaus.

Vor der Pause erhielten Jungmusikanten öffentlich die Urkunden und Abzeichen für ihre Leistungsabzeichen, die sie bereits im Jahr zuvor abgelegt hatten. Für das **Leistungsabzeichen in Bronze** erhielten **Christina Ortner** (Klarinette) und **Alexander Zeiner** (Saxophon) ihre **Urkunden**. Das **Leistungsabzeichen in Gold** erhielt **Lukas Kollnig** (Waldhorn).

Aber nicht nur unsere Jungmusikanten wurden ausgezeichnet - auch verdiente Musikanten erhielten Urkunden für ihre langjährige Treue zur Musik. Eine besondere Ehre wurde **Peter Wallensteiner**, alias „Mühl-Peter“, zuteil. Als erst drittem Musikanten in der fast hundertjährigen Geschichte der Musikkapelle Nußdorf-Debant wurde ihm für seine langjährige Tätigkeit als Obmann, als Vorstandsmitglied und als treuer und verdienter Musikant die **„Goldene Lyra“** verliehen. Nach Marcel Lukasser und Hubert Stotter hat der Ausschuss auch einstimmig für Peter Wallensteiner diese Auszeichnung beschlossen!



Freuten sich über ihre Auszeichnungen: Roman Possenig und Peter Wallensteiner

Eine weitere Auszeichnung erhielt **Roman Possenig** vom Tiroler Blasmusikverband. Für seine bereits **20-jährige Tätigkeit als Kapellmeister** bei einer Tiroler Blasmusikkapelle (Nußdorf-Debant und Bannberg) wurde ihm das **Silberne Abzeichen** verliehen!

Wir gratulieren allen Geehrten zu ihren hervorragenden sowie ausdauernden Leistungen und wünschen weiterhin viel Spaß und Freude an der Musik!!

Nach dem Konzert unterhielt noch die „Ursprunger-Tanzlmusik“. Gemütlich und sehr froh über diese gelungene Veranstaltung ließen wir den Abend ausklingen.

Ein herzlicher Dank gilt allen fleißigen Helfern und allen MusikantInnen. Ein besonderes Danke auch an Andreas Blaßnig, der wieder gekonnt durch das Konzertprogramm führte. Danke ebenfalls den Gästen des Konzertes, den Fans, den Freunden, allen Verwandten und Bekannten, die diese Veranstaltung erst möglich machten.

Nach dem intensiven Ausrückungs- und Probenjahr 2010 pausierte die MMK bis Mitte März, um Energie, Kraft und neue Motivation für die heurige Saison zu tanken. Inzwischen laufen die Proben auch schon wieder auf vollen Touren, mit altbewährten und einigen neuen Musikanten!

Ausrückungsvorschau 2011

- 1. Juli
Konzert beim Gasthof Paulo
- 13. Juli
Konzert am Hauptplatz in Lienz
- 17. Juli
Konzert bei Meckí's Dolomitenpanoramastüberl
- 23. Juli
Dämmer-schoppen in Nußdorf mit der MK Außervillgraten
- 7. August
Bezirksmusikfest in Lienz
- 17. September
Bezirksmarschwertung in Lienz, Stadion
- 1. Oktober
Landesmarschwertung in Schwaz



Bezirksobmann HR Dr. Klaus Köck, Jugendreferent Friedrich Blaßnig, Lukas Kollnig, Alexander Zeiner, Christina Ortner, Obmann Edi Blaßnig, Kapellmeister Roman Possenig (v.l.)

20 Jahre Sozial- und Gesundheitssprengel



Eine Erfolgsgeschichte!

Am 16. April 1991 wurde unser Sozial- und Gesundheitssprengel aus der Taufe gehoben. Auf Initiative von Alt-Bürgermeister Reg. Rat Josef Altenweiss und unter maßgeblicher Beteiligung des Landes Tirol konnte die Erfolgsgeschichte der Tiroler Sprengel auch in unserer Gemeinde ein weiteres Kapitel schreiben. Gleich nach der Gründung konnten die Pflege- und Betreuungsleistungen des Sprengels schrittweise ausgebaut

werden und haben sich von anfänglichen knapp 1000 Betreuungsstunden pro Jahr mittlerweile verzehnfacht. Die Angebotsleistungen reichen von Pflege und Haushaltshilfe, über Essen auf Rädern und dem Verleih von Pflegehilfsmitteln bis hin zu Case(Fall)-Management, Beratungstätigkeiten im Rahmen der Selbsthilfe und ehrenamtlicher Hospizbegleitung.

Nachdem der Sprengel im letzten Jahr neue Büroräumlichkeiten bezogen hat, wurde nun auch ein neu gestalteter Öffentlichkeitsauftritt voll-

zogen. Alle acht Osttiroler Sozial- und Gesundheitssprengel haben ein einheitliches Logo geschaffen, Folder erarbeitet und eine interaktive Homepage für unsere Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen neu gestaltet. Alle Details und wichtigen Informationen über die Leistungen der Sprengel können unter www.sozialsprengel.info abgefragt werden. Als besonderes Service wurde ein Tarifrechner für die einkommensbezogenen Kliententarife eingerichtet, bei dem jeder Interessierte seine individuell zu erwartenden Betreuungskosten berechnen kann.

Unser Sprengel wird anlässlich des 20-jährigen Bestandsjubiläums am 30. Juni 2011 eine feierliche Generalversammlung mit der Ehrung verdienter Mitarbeiterinnen und Funktionäre abhalten. Als Höhepunkt der Feierlichkeiten konnte ein Kabarettabend mit Bernhard Ludwig fixiert werden. Ab 20 Uhr wird der Therapiekabarettist mit seinem Erfolgsprogramm „10in2-Lustvolleben“ im Kultursaal Debant auftreten. Der Erwerb von Eintrittskarten im Vorverkauf ist ab sofort im Sozialsprengelbüro möglich.



Ein Großteil der aktuellen MitarbeiterInnen des Sozial- und Gesundheitssprengels aus Pflege- und Betreuungsbereich mit Obmann Bgm. Ing. Andreas Pfurner

Klaubauf-Krampus-Nikolaus Brauchtumspflege-Verein Debant

2010 waren erstmals 2 Gruppen vom 29.-31. Oktober in Debant unterwegs. Für die 2 Gruppen wurden von Klaus Köck 4 neue Schnappen, von Walter Angermann 8 neue Gürtel und von unseren Vereinsfrauen 20 neue Schnaggler-Hüte angefertigt. Die Geldeinnahmen gingen zu einem Drittel an die Kinderkrebshilfe Osttirol, ein Drittel wurde für neue Schnagglerausrüstung verwendet und ein Drittel erhielten die fleißigen Kinder. Für heuer haben wir uns vorgenommen mit einem 4. Schnaggler-tag erstmals die gesamte Debant zu besuchen und in Nußdorf diesen Brauch zu beleben.



Schützenkompanie Nußdorf-Debant

Am 13. Feber fand im Mehrzwecksaal Nußdorf die diesjährige **Jahreshauptversammlung** statt.

Hw. Pfarrer Cons. Otto Großgasteiger zelebrierte mit uns Schützen einen feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Helena. Im Anschluss erfolgte die Aufstellung der Kompanie am Schlemmer-Platzl. Nach der Meldung an Bataillonskommandant Mjr. Anton Huber erfolgte die Frontabschreitung, und die Kompanie begrüßte die anwesenden Ehrengäste mit einer exakten Ehrensalue.

und Zugsführer Helmut Ceklan. Dazu wurde die Gedenkkerze entzündet, und unsere Marketenderin Lisa Gußnig spielte den „Guten Kameraden“. Die Tätigkeitsberichte der Funktionäre haben wiederum ein sehr ereignisreiches Schützenjahr bestätigt. So gab es neben den sonstigen Aktivitäten 11 Ausrückungen mit der gesamten Kompanie und 9 Mal mit der Fahnenabordnung. Zu Beginn der Versammlung erhielt jeder Teilnehmer eine von Schriftführer Mario Vergeiner verfasste Jahreschronik mit vielen interessanten Berichten und Farb-

fotos des gesamten Schützenjahres.

Bei dieser Jahreshauptversammlung fanden auch wieder **Neuwahlen des Vorstandes** statt. Der vom Ausschuss vorgelegte Wahlvorschlag für die nächsten 3 Jahre wurde von der Vollversammlung nahezu einstimmig angenommen.

Nach erfolgreich abgehaltener Wahl folgten die Ansprachen der Ehrengäste, in denen die Arbeit unserer Kompanie sehr gewürdigt wurde.

Angesprochen wurde auch ein ganz besonderes Ereignis in dieser neuen Funktionsperiode, nämlich **das 100-jährige Bestandsjubiläum der Kompanie im Jahr 2013**. Die Kompanie feiert dieses Jubiläum mit der Ausrichtung des Bataillonsschützenfestes Lienzer Talboden in unserer Marktgemeinde.

Mit der Landeshymne wurde die Jahreshauptversammlung geschlossen. Anschließend lud die Marktgemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Paolo ein. Einen herzlichen Dank dafür.



Leutnant Johann Lenzhofer +

Zugsführer Helmut Ceklan +

Die anschließende Jahreshauptversammlung wurde von Hauptmann Jakob Indrist eröffnet. Er konnte neben den Schützenkameraden und Marketenderinnen auch eine Reihe von Ehrengästen begrüßen: u.a. Hw. Pfarrer Cons. Otto Großgasteiger, den Hausherrn Bgm. Ing. Andreas Pfuner, die Kulturreferentin und Bgm.-Stellv. Frau Traudl Oberbichler, die Vertreter des Schützenbataillons Lienzer Talboden mit Bataillonskommandant Mjr. Anton Huber und Bildungsoffizier Mjr. Mag. Anton Wolsegger sowie die Ehrenmitglieder Franz Kraler und Andreas Duregger.

Nach der Begrüßung übergab der Hauptmann den Vorsitz an Obmann Leutnant Norbert Perfler.

Das Totengedenken galt heuer den beiden verstorbenen Schützenkameraden Leutnant Johann Lenzhofer

Der neugewählte Ausschuss:

- Hauptmann: Jakob Indrist
- Hauptmann Stv.: Klaus Krautgasser
- Obmann: Norbert Perfler
- Obmann Stv.: Alfred Mattersberger (neu)
- Kassier: Michael Mühlmann
- Kassier Stv.: Josef Klammer (neu)
- Schriftführer: Lisa Gußnig (neu)
- Schriftführer Stv.: Gabi Gußnig
- Fähnrich: Anton Gußnig
- Fähnrich Stv.: Josef Klammer
- Jungschützenbetreuer: Mario Vergeiner
- Jungschützenbetreuer Stv.: Bernhard Zeiner
- Waffenwart: Klaus Krautgasser
- Waffenwart Stv.: Alfred Mattersberger (neu)
- Zeugwartin: Gabi Gußnig

**Herz-Jesu-
Prozession
mit anschließendem
Pfarrfest der
Pfarre
Debant**

**Sonntag,
3. Juli 2011**

Kinderprogramm

Speis & Trank

**Musikalische
Unterhaltung**

Bunte Seiten

Fasching



Am Faschingsdienstag wurde im **O.K.-Zentrum** Nußdorf-Debant mit viel Spaß der Fasching gefeiert.



Die **Frauenrunde** aus Nußdorf-Debant feierte Fasching im Gasthaus Kohlplatzl.



Die Nußdorfer Bäuerinnen luden am Faschingsdienstag ein zum **Faschingsumzug** am Dorfplatz in Nußdorf.



Die Sieger des diesjährigen **Saukopfschießens**



Am Faschingssonntag organisierten Kulturoffensive, Fraueturnerinnen und Marktgemeinde den **Kinderfasching** im Kultursaal.



Fasching im Kindergarten Debant



Bärengruppe mit Alexandra Bundschuh und Christina Aßmayr



Mäusegruppe mit Anita Stabentheiner und Veronika Platter



Schmetterlingsgruppe mit Petra Amann



Marienkäfergruppe mit Verena Trojer und Margit Micheler

Beim Mäusefest hatten die **Kindergartenkinder aus Nußdorf** und deren Familien sichtlich viel Spaß.



Besuch der Osterhasen- familie





Der Besuch der Osterhasenfamilie am Oster-
samstag, 23. April 2011 war ein voller Erfolg.
Zahlreiche Kinder aus allen Ortsteilen unserer
Marktgemeinde haben sich über die mitgebrachten Sü-
ßigkeiten gefreut. Zur Unterhaltung trugen Osterhasenge-
schichten und ein kleines Tänzchen mit den Osterhasen bei. Be-
sonderen Spaß bereitete den Kindern auch die Suche nach der Osterhenne,
die heuer erstmals mit dabei war.



Freiwillige Feuerwehr Nußdorf-Debant

Jahreshauptversammlung

Zur 115. Jahreshauptversammlung konnte Kommandant Ing. Florian Meier unter anderem Bürgermeister Ing. Andreas Pfuner mit Gemeinderat, Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner, Bezirksfeuerwehrkommandant Herbert Oberhauser, Polizeiinspektionskommandant Herbert Behounek, Alt-Kommandant Norbert Brugger und natürlich alle Kameradinnen und Kameraden recht herzlich begrüßen. In seinem Jahresbericht erwähnte der Kommandant vor allem die 30 Einsätze, die sich in Brand- und technische Einsätze, Fehlausrückungen und Brandsicherheitswachen unterteilten. Besonders hervorzuheben ist die Neuanschaffung einer „Wärmebildkamera“, die durch Förderung aus dem Landesfeuerwehrfonds und durch Mitfinanzierung verschiedener Sponsoren angekauft werden konnte. Auch von der erfolgreichen Teilnahme am Landesfeuerwehrbewerb in Gold durch Martin Plankensteiner konnte der Kommandant berichten. Der Kommandant bedankte sich bei

seinen Kameraden für die vielen freiwilligen Stunden und die gezeigte Bereitschaft.

Im Anschluss an seinen Bericht wurden Tina Auer und Manfred Matersberger angelobt und zum Dienstgrad

„Feuerwehrmann“ befördert. Zum

Oberfeuerwehrmann wurde Robert Plankensteiner und zum Hauptfeuerwehrmann Markus Salcher befördert. Hermann Mitteregger wurde zum Hauptlöschmeister befördert.

Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner ehrte Erich Holzer und Thomas Steiner für 25-jährige Tätigkeiten rund um das Feuerlöschwesen. Josef Lerchbaumer wurde für 50-jährige



Kdt. Ing. Florian Meier, Josef Lerchbaumer, Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner, Erich Holzer, Bezirkskommandant Herbert Oberhauser bei der Jahreshauptversammlung (Foto: Brunner Phillip)

Tätigkeit ausgezeichnet. Der Kommandant konnte auch vom einstimmigen Ausschuss-Beschluss zum „Bau eines gemeinsamen Gerätehauses“ berichten. Bürgermeister Ing. Andreas Pfuner begrüßt diese zukunftsweisende Entscheidung und sichert volle Unterstützung der Marktgemeinde zu.

Feuerwehrball 2011

Vor vollem Kultursaal konnte Kommandant HBI Florian Meier am 22. Jänner den traditionellen Ball der Freiwilligen Feuerwehr Nußdorf-Debant eröffnen. Zahlreiche Gäste aus Politik und Kultur sowie der Bevölkerung und nicht zu vergessen viele

Abordnungen der Nachbarfeuerwehren und eine große Abordnung der FF Oberdrauburg feierten eine ausgelassene Ballnacht.

Im Kultursaal sorgten die bekannten "Osttiroler Bergvagabunden" für ausgelassene Stimmung und in unserer

Disco konnten die jüngeren Besucher bei den Klängen von "The Cage" bis in die frühen Morgenstunden feiern. Bei unserem Schätzspiel konnten viele Preise gewonnen werden. Gefragt war das Gewicht des Ausschusses der Feuerwehr Nußdorf-Debant. Um Mitternacht wurden neun Kameraden des 14-köpfigen Ausschusses unter den prüfenden Blicken unseres Bürgermeisters gewogen. Das Ergebnis: 846,10 kg! Den Hauptpreis, einen Segelflug, konnte sich der Kommandant der FF Oberdrauburg mit seiner Schätzung von 846 kg sichern. Wir gratulieren!

Für viel Stimmung sorgte unser Gemeinderat Frank Longo mit seiner Mitternachtseinlage. Gekonnt brachte er mehrere Lieder von John Fogerty (CCR) zum Besten.

Wir bedanken uns bei unseren Gästen für diese fantastische Ballnacht und hoffen, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



Ein voller Ballsaal beim Feuerwehrball 2011

Wärmebildkameravorstellung



v.l.: Kdt.-Stv. Andreas Guggenberger, Abschnittskommandant Franz Brunner, Bernhard Zojer (Austrian Power Grid), Kdt. Ing. Florian Meier, Burghard Unterweger (Austrian Power Grid)

Am Freitag den 4. März 2011 konnte das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Nußdorf-Debant im Beisein einiger Firmenvertreter (Sponsoren) eine der wichtigsten Neuanschaffungen des letzten Jahres - nämlich eine Wärmebildkamera des Types "Dräger UCF 3200" - vorstellen.

Vor allem durch die großzügige Unterstützung der einheimischen Firmen Austrian Power Grid, KI-

KA, Interspar, des Gasthofes Mühlenstüberl und der Familie Gaisbacher konnte dieses High Tech-Gerät finanziert werden. Die Wärmebildkamera ist ein wichtiges Gerät für den Einsatz, vorwiegend zur Suche von Personen im Brandeinsatz und zur Unterstützung für den Atemschutztrupp. Auch für technische Einsätze ist die Wärmebildkamera verwendbar.

Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich nochmals für die großartige Unterstützung zur Anschaffung der Wärmebildkamera.

Ehrung für Josef Schlemmer

Zu seinem 60. Geburtstag stattete eine Abordnung des Ortsbauernrates Nußdorf-Debant Josef Schlemmer, vlg. Mairjosl, einen Besuch ab. Dabei wurde ihm für seine jahrelange Tätigkeit im Dienste der Nußdorf-Debanter Bauernschaft eine Ehrenurkunde des Tiroler Bauernbundes überreicht.

Der „Mairjosl Sepp“ war 24 Jahre Mitglied des Ortsbauernrates und 18 Jahre bäuerlicher



v.l.: Helmut Suntinger, Wilfried Wallensteiner, Josef Schlemmer, Roman Kollnig, Michael Schlemmer

Vertreter im Gemeinderat. Weiters ist er seit vielen Jahren als Funktionär der Agrargemeinschaft Unter- nußdorf und der Nußdorfer Alm sowie als Mitglied der Grundverkehrs- und Höfekommission tätig.

Die Ortsbauernschaft bedankt sich beim Sepp nochmals für seinen jahrzehntelangen Einsatz und wünscht ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute sowie viel Gesundheit.

Jubiläums-Pilgerreise ins Heilige Land

Pfr. Otto Großgasteiger zum 50. Mal im Vorderen Orient!

Zum 50. Mal hat Pfarrer Otto Großgasteiger Pilger aus der Pfarre Nußdorf und Umgebung an die heiligen Stätten in Israel und in den Autonomiegebieten der Palästinenser begleitet. Zum Abschluss der diesjährigen Pilger- und Studienreise besuchten die Teilnehmer das österreichische Hospiz an der Via Dolorosa in Jerusalem.



Die Pilgergruppe des Jahres 2011 am Dach des österreichischen Hospizes. Links im Hintergrund der Felsendom, rechts die Altstadt von Jerusalem. Foto: Hans Bergmann



WIR TRANSPORTIEREN DEN STROM DER ZUKUNFT

Die **Austrian Power Grid AG** bildet das Rückgrat der österreichischen Stromversorgung. Nur mit einem sicheren und leistungsfähigen Übertragungsnetz kann Strom aus erneuerbaren Energien ans Netz und Österreich seinen Klimazielen näher gebracht werden.

APG macht Energiezukunft möglich.

www.apg.at

Obst- und Gartenbauverein Nußdorf-Debant

Nach Lösung anstehender Personalfragen bei der **Neuwahl des Vorstandes** in der letzten Generalversammlung herrscht Zuversicht und Aufbruchstimmung beim Obst- und Gartenbauverein Nußdorf-Debant.

Helmut Fuchs bleibt weiterhin Obmann sowie **Werner Berwanger** sein Stellvertreter, der zugleich auch als Schriftführer fungiert. Schriftführer-Stellvertreterin ist wie bisher Frau **Karin Bachlechner**.

Für unsere langjährige Kassierin **Manuela Guggenberger**, welche wegen persönlicher Aufgaben (Beruf, Hausbau, etc.) um eine Entlastung ersuchte, wurde Herr **Klaus Bencsik** als Kassier in den Vorstand gewählt; Manuela Guggenberger bleibt dem Verein als Kassierstellvertreterin erhalten. Mit einem Blumengruß wurde ihr für die bisherige Arbeit vom Obmann gedankt.

Herr Klaus Bencsik ist langjähriger Mitarbeiter der Lienzer Sparkasse, war zuletzt als Stellvertreter des Oberbuchhalters tätig und bringt daher die allerbesten Voraussetzungen als Kassier für unseren Verein mit.

Zur Verstärkung der Schulungs- und Beratungstätigkeit unseres Vereines wurde der geprüfte Baumwärter, Herr **Karl-Peter Schneeberger**, von der Generalversammlung als zusätzlicher Beirat in den Vorstand gewählt. Die bisherigen Beiräte **Anni Bernsteiner**, **Hans Halbfurter**, **Karoline Mair**, **Gottfried Meier** und **Josef Weingartner** stehen dem Verein auch in der nächsten Funktionsperiode mit Rat und Tat zur Seite.

Last but not least: Selbstverständlich wird der Verein auch weiterhin in allen fachlichen Fragen von seinem **Ehrenobmann Felix Longo** bestens beraten und unterstützt.

In der konstituierenden Sitzung nach der Neuwahl hat der Vorstand klare Zielsetzungen für die kommende Funktionsperiode festgelegt, um seinen Mitgliedern Wissenswertes und Aktuelles im Obst- und Gartenbau zu vermitteln.



Bildmitte: Unser Obmann Helmut Fuchs beim Baumwärterkurs 2010/2011 in Kematen/Tirol (im weißen Pullover Landesgeschäftsführer Ing. Manfred Putz)

Ausbildungsoffensive: Durch die Schulung von Vereinsmitgliedern bis zum geprüften Baumwärter soll Fachwissen auf hohem Niveau aufgebaut und über die vom Verein veranstalteten praktischen Kurse und theoretischen Vorträge wieder an die Mitglieder zurückgegeben werden. Für die kommenden Baumwärterkurse des Landesverbandes 2011/2012 konnten für den Obst- und Gartenbauverein Nußdorf-Debant bzw. Interessenten **drei Ausbildungsplätze**

fix reserviert werden. Diese Ausbildungskurse sind ihrer Bedeutung wegen jedes Jahr hoffnungslos überbucht. (Kurskosten ca. € 500,— können nach Prüfung vom Verein vorfinanziert werden).

Garten und Grünraumgestaltung: Jeder „Häuslbauer“ sollte schon bei der Bauplanung seinen Garten mit einbeziehen (Rasenfläche, Gartenteich, Spindelbaum für die Gartenecke, Marillenbaum oder Weinrebe an der Hauswand etc.). Ausreichende Unterstützung in Theorie und Praxis bietet der Obst- und Gartenbauverein mit qualifizierten Vortragenden in verschiedenen Kursen für Vereinsmitglieder **kostenlos** an.

Mitgliederwerbung: Jeder Werber und jedes neue Vereinsmitglied erhalten die vom Landesverband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine neu aufgelegte „**Kompostfiel**“ als Geschenk überreicht.

Mit dem etwas provokanten **Motto** für die kommende Funktionsperiode: „**Zufriedene sind Resignierende**“ – sie wissen es nur nicht (Rudolf ROLFS) deklariert der Vorstand seine Haltung zu den obigen Themen und Vorgaben und hofft künftig auf eine gute und angenehme Zusammenarbeit und eine starke Unterstützung durch seine Vereinsmitglieder.

Auskünfte über sämtliche Vereinsaktivitäten erhalten Sie unter 04852-63380 (Obmann Helmut Fuchs) oder 04852-61475 (Schriftführer Werner Berwanger).

Theaterverein Nußdorf-Debant

Der Theaterverein freut sich, wieder ein Lustspiel unter der Regie von Sepp Oberforcher aufführen zu dürfen. Zum Inhalt des Stücks „**Die Verjüngungskur**“ von Hans Renz: Der Zipflbauer hat als Witwer noch einmal geheiratet, aber schon nach drei Jahren ist er seiner zweiten Frau zu alt. Als sie sogar eine Trennung von Tisch und Bett verlangt, da wird es ihm zu bunt, und er ringt sich zu einem ebenso radikalen wie heilsamen

Entschluss durch... Doch mehr wird nicht verraten!

Auf zahlreichen Besuch freuen wir uns sehr und wünschen schon jetzt gute Unterhaltung!

Homepage des Theatervereins:
www.theaterverein-nd.at

Aufführungstermine im Kultursaal Debant:

So	08. Mai 2011	15.00
Fr	13. Mai 2011	20.00
Sa	14. Mai 2011	20.00
So	15. Mai 2011	20.00
Fr	20. Mai 2011	20.00

Sportschützenverein Nußdorf-Debant



Nach Umbau seines Schießstandes blickt der Sportschützenverein Nußdorf-Debant auf eine erfolgreiche Saison zurück.

Der Verein bemüht sich ganz besonders um den Nachwuchs. Aus diesem Grund wurden auch heuer 6 junge Sportschützen zur **Osttiroler Jugendrunde 2010/11** gemeldet. In der Klasse Jugendschützen I weiblich errang Anna Angermann mit großem Vorsprung den ersten Rang. In der gleichen Klasse männlich konnten die Neulinge Michael Müllmann und André Angermann recht gut mithalten. Bei den Jungschützen männlich konnte Rafael Ortner den 6. und Fabian Mair den 8. Rang belegen. Christian Isep ging bei den Junioren als Führender des Grunddurchgangs (Schnitt 375 Ringe) in das Finale, konnte diesen Rang leider nicht halten und wurde Zweiter. Mit David Krautgasser als Vierter platzierte sich noch ein Schütze aus Nußdorf-Debant im Vorderfeld.

Bei den Landesmeisterschaften der Jugendschützen I erreichte Anna Angermann mit 187 Ringen den achten Rang und Michael Müllmann erzielte mit Rang elf eine hervorragende Leistung.

Durch diese topp Ergebnisse qualifizierte sich Anna (als erste der Tiroler Rangliste) zur **Österreichischen Meisterschaft in Wels**. Bei dieser errang Anna Angermann als beste Tirolerin den 5. Rang bei den Jugendschützen I weiblich. Mit einer 8,9 in der zweiten Serie verpasste Anna die

Saison 2010/2011

Bronzemedaille leider um einen Ring. Die Silbermedaille in der Mannschaftswertung tröstete sie darüber hinweg.



Anna Angermann

Hervorragende Ergebnisse wurden auch bei der **Bezirksmeisterschaft** in Lienz von unseren 12 teilnehmenden Vereinsschützen erzielt. Dabei errangen 3 Personen in ihren Altersklassen erste Plätze. In der Kategorie Luftgewehr bei den Damen Manuela Ortner mit 374 Ringen, bei den Senioren II Vinzenz Wallensteiner und bei den Seniorinnen III Martha Mair. Weiters erzielten Andreas Angermann mit 377 Ringen und Walter Angermann mit 376 Ringen in der Männer-Klasse den zweiten und dritten Rang. Je eine Silbermedaille holten sich auch Josef Tegischer (Sen. III) und Peter Pock (Hobby-Klasse). Bei den Luftpistolschützen Männer-Klasse siegte

Mario Jofen und Helmut Ortner wurde Zweiter bei den Senioren I.

Als **Tiroler Landesmeister** mit der Luftpistole krönte sich **Mario Jofen** einen Tag später in Innsbruck und qualifizierte sich zur Österreichischen Meisterschaft in Wels. Dort errang er als bester Tiroler in der Männerklasse Luftpistole den 18. Platz.

Bei den **Bezirksrundenwettkämpfen 2010/2011** konnte unsere Mannschaft Nußdorf I in der Gruppe A den dritten und die Mannschaft Nußdorf II in der Gruppe C Oberland den zweiten Platz belegen.

Am Freitag, 25.02.2011 fand das traditionelle **Saukopfschießen** am Luftgewehrstand Nußdorf-Debant statt. 15 Jungschützen kämpften in der Kinderklasse um den Sieg auf der „Saukopf-Karte“. **Jessika Moser** hatte am meisten Glück und gewann vor **Daniel Fröschl** und **Fabian Eder**. Bei den Erwachsenen (51 Schützen) siegte **Walter Lerchbaumer** vor **Anton Angermann jun.** und **Martha Mair**. Im Anschluss an die Siegerehrung wurde der gebratene Saukopf mit Genuss gemeinsam verspeist.

Auch heuer wurde nach einjähriger Pause wieder das allseits beliebte **Mannschafts-Hobbyschießen** veranstaltet. Mit 31 teilnehmenden Jugend- und Erwachsenenmannschaften war das Schießen bis auf den letzten Platz belegt.

Das beste Einzelergebnis erzielte Josef Tegischer mit 192,2 Ringen von 199 möglichen Ringen vor Michael Ortner (190,8 Ringe) und Monika Halbfurter (189,2 Ringe).

Ideale Lokalitäten für Ihre FEIERLICHKEITEN:

- 1. Stock im Café am Sportplatz

- Kultursaal Debant (bis zu 300 Personen)

Variantenreiche Menüs/Buffets und Catering (warm oder kalt) nach Wahl zu günstigen Preisen

Wir beraten Sie gerne und nehmen Ihre Reservierung für Geburtstags- oder Firmenfeier, Jubiläum, Hochzeit usw. entgegen!

Tel. 04852/63077; Handy: 0676/5547190; alois.pfurner@gmx.at



Bei der Blattwertung, genauester Schuss (Teiler), lag mit Minimalvorsprung Hubert Stotter (6,08 Teiler) vor Roland Hanser (7,28 Teiler) und Anna Angermann (7,81 Teiler) vorne.

Ergebnisse der Jugendmannschaft:

1. „Die drei Lausbuben“

André Angermann, Michael Müllmann, Lukas Unterwainig
524,4 Ringe

Ergebnisse der Erwachsenenmannschaften:

1. „Schlemmer Träger“

Andreas Glantschnig, Roland Hanser, Christian Wibmer
561,5 Ringe

2. „The Cumshotwer“

Rafael Ortner, Fabian Mair, Simon Rainer
547,4 Ringe

3. „NaturfreundeHütte“

Manuela Ortner, Christina Ortner, Michael Ortner
554,6 Ringe

4. „Die Fuxjaga“

Anton Unterwainig, Hans Halbfurter, Josef Tegischer
554,2 Ringe

5. „Caldonazzo 05 II“

Reinhold Schett, Ortner Helmut, Manuel Mascher
552,3 Ringe

Die **Vereinsmeisterschaft**, an der 30 Schützen teilnahmen, stand heuer ganz im Zeichen des Duells der Luftgewehrschützen zwischen Manuela Ortner (Frauen) und Andreas Angermann (Männer), das mit 375 zu 375 Ringen nur durch die Innenring-Zeh-



Mannschafts-Hobbyschießen 2011: Rafael Ortner, Sportreferent Andreas Angermann, Simon Rainer, Hubert Stotter, Christian Wibmer, Andreas Glantschnig, OSM Vinzenz Wallensteiner, Michael Ortner (stehend v.l.) und Florian Kollnig, Fabian Mair, Anna Angermann, Harald Köck (sitzend v.l.)

ner (16 zu 13 IRZ) an Manuela ging. Christian Isep (Junioren) mit 373 Ringen und Walter Angermann mit 369 Ringen lagen knapp zurück. Bei den Jugendschützen stehend aufgelegt lagen Anna Angermann und Michael Müllmann mit 191 Ringen gleichauf. Nur die Innenring-Zehner entschieden auch hier für die weibliche Schützin.

Der Luftpistolenschütze Helmut Ortner konnte mit der Ringanzahl von 376 nicht nur den Sieg in seiner Klasse erringen, sondern erreichte auch die höchste Gesamttringanzahl der Luftgewehr- und Luftpistolenschüt-

zen und somit den Tagessieg. In dieser Kategorie erreichte, wie schon in den letzten Jahren, Margarethe Ortner mit 352 Ringen den Tagessieg bei den Damen. Bei den Hobbyschützen setzte sich Peter Pock (310,4 Ringe) vor Margaretha Angermann (310,2 Ringe) nur mit einem hauchdünnen Vorsprung durch.

Der Vorstand des Sportschützenvereins bedankt sich in diesem Zusammenhang bei allen Sponsoren und Gönnern und gratuliert allen Schützen zu ihren herausragenden Leistungen.

Erlebnis(t)raum Osttirol

Feriensportcamps für alle von 9 bis 14 Jahren

Die wunderbare Welt der organisierten Feriencamps bietet von A wie Abenteuerlager bis Z wie zauberhafte Tage viel – immerhin dauern die Ferien für Osttiroler Kinder mehr als 2 Monate. 1 bis 3 Wochen sind durchschnittlich für den allsommerlichen Urlaub geplant, die restliche Ferienzeit stehen Eltern vor dem häufigen Problem, ihre Kinder kompetent versorgt zu wissen.

„Bewegte Ferien“ mit Klettern, Badminton, Schwimmen, Tennis, Bogenschießen, Slacklinen, usw., so lautet das Motto des hochmotivierten SporttrainerInnenfachteams des Er-

lebnis(t)raumes Osttirol. Die Grundanforderungen an eine qualifizierte (Sommer)ferienbetreuung sind immer dieselben: altersgerechte, qualifizierte Betreuung, Lernziele und Freizeitangebote, Unterkunft, Verköstigung, Sicherheit, Aktivitäten und jede Menge Spaß.

Zwischen 31.07.2011 und 20.08.2011 finden in der Marktgemeinde Nußdorf-Debant diese betreuungsflächendeckenden Multi-sportcamps (jeweils Sonntagnachmittag bis Donnerstagnachmittag mit 24 Stunden rund um die Uhr Betreuung) statt.

**FERIENSORTCAMPS
IN NUSSDORF-DEBANT
31.07.2011 - 20.08.2011**

Weitere Facts, Infos und Anmelde-modalitäten:

Gasthof Mühlewirt, Alt-Debant

Homepage: www.erlebnistraum.at

Handy: 0680/247 22 29

eMail: office@erlebnistraum.at



**Obmann
Herbert Salcher**

Den krönenden Jahresabschluss 2010 erlebten unsere Kids mit einem **Überraschungsnachmittag**. In Zusammenarbeit mit Herrn Inmann und unseren fleißigen „Bienen“ wurde eine Kutschenfahrt mit anschließendem Spiele- und Bastelnachmittag organisiert. Natürlich gab es auch was zum Naschen.

Gute Arbeit leistete Markus wieder bei der **12. Ausgabe unserer Naturfreunde Zeitung** – ein herzliches Danke!

Am Sonntag, den 30. Jänner starteten wir unseren **Familienskitag** auf dem Zettlersfeld. Viele Skihaserln groß und klein sind unserer Einladung gefolgt und haben einen netten Skitag erlebt.

Ein Abend für die Erwachsenen wurde mit dem **Eisstockschießen** in der Pfister fortgesetzt. Aufgeteilt auf 4 Gruppen und mit Kämpfergeist spielten unsere Mitglieder um den Sieg. Gewonnen hat letztendlich die Gruppe C mit den Spielern Gernot, Uli, Monika und Gabi.

Unser alljährliches Highlight, die **Schneeschuhwanderung**, wurde im Feber durchgeführt. Unter guter Führung der Nationalparkranger Andreas und Michael wurden 26 Personen ins Debanttal zur Göriacher Alm geleitet. Eine traumhafte Winterkulisse, lehrreiche Auskünfte und gute Stimmung ließen einen netten Sonntag daraus werden.



Badeausflug in die Therme Kaprun

Im März stand ein **Badeausflug** auf dem Programm. Diesmal besuchten wir die Therme Kaprun, eine tolle Anlage mit Panoramablick auf das Kitzsteinhorn. Dort gab es verschiedene Bereiche wie ein Sportbecken, ein Solebecken, eine Riesenrutsche, 36°-Becken mit Wasserhöhle, -fall, -karussell und vielen Düsen und Sprudeln.

Eine **Besichtigung bzw. einen Vortrag** der besonderen Art erlebten wir im April. Wir besuchten Herrn Trojer und seine Bienen in Leisach. Dort erhielten wir genaueste Informationen über das Bienenvolk, die Produktion und Herstellung des Honigs, über die Bienenwaben usw. Außerdem wurden wir zu einer kleinen Jause eingeladen.

Natürlich gibt es auch von unseren **Senioren- und Junggebliebenen-Wandertagen** etwas zu berichten. Diese konnten es kaum erwarten, ihre Wandersaison zu eröffnen und starteten bereits im Jänner mit ihrem Pro-

gramm. Die erste Wanderung im neuen Jahr war ein Rodelausflug zur Naturfreunde hütte am Zettlersfeld, die zweite Wanderung war Anfang Feber eine Talbodenrunde, die dritte Wanderung im Feber war ein Rodelausflug zur Dürrensteinhütte. Ende März machte die Gruppe eine Frühlingswanderung von Debant nach Görttschach (Kapauner) und retour, die fünfte Wanderung führte Anfang April zum Reiter Kirchl.

Dies war ein kurzer Rückblick auf unser bisheriges Programm im Jahr 2011. Falls du oder du einmal Lust hast bei uns mitzumachen oder mitzuwandern, dann melde dich bei Obmann Herbert, Tel. 0676 4418560.

Bedanken möchten wir uns bei der Gemeindeführung unter Bgm. Ing. Andreas Pfuner, beim Gemeindeforum, bei unseren vielen Mitgliedern, bei unseren Freunden und Gönnern und nicht zuletzt bei unseren Vorstandsmitgliedern, dass sie uns so tatkräftig unterstützen.

Berg frei!

VITAL
AGUNT
WOLFINGER KG

ERLEBNISSAUNA · SONNENSTUDIO
MASSAGEINSTITUT

SPORT-FREIZEITZENTRUM DEBANT

Tel. 04852/71180 Mob. 0664/2612302

www.vital-agunt.com

Schenken Sie Gesundheit - VITAL AGUNT-Geschenkgutscheine

Sportverein Nußdorf-Debant

Der alte und zugleich neue Sportverein unserer Marktgemeinde



vorne v.l.: Doris Salcher (Stockschützen), Maria Peer (Sektion Frauenturnen Debant), Edi Blaßnig (Sektion Badminton), Johann Kellner (Sektion Eishockey), Roland Hatz (Sektion Schi), Doris Lackner (Sektion Frauenturnen Nußdorf); hinten v.l.: Günther Stangl (Sektion Männerturnen), Michael Wendelin (Schriftführer), Manfred Stotter (Obmann), Walter Widemair (Präsident FCWR), Dr. Karl-Heinz Trausnitz (Sektion Schach), Peter Jans (Kassier), Frank Longo (Sektion Taekwondo), Josef Peer (Obmann-Stellvertreter), Robert Wohlgemuth (TC Nußdorf-Debant)

Am 4. März 2011 fand im neu renovierten Kultursaal Debant die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportvereines statt. Neben den interessanten Berichten der Zweigvereine Fußball und Tennis, der 10 Sportsektionen, des Kassaberichtes sowie der Entlastung des Vorstandes fand auch dessen Neuwahl statt. Dies bedeutet, dass mit dieser Versammlung eine dreijährige Vereinsperiode zu Ende ging. Unter dem Motto „wie gehabt“ wurden alle Vorstandsmitglieder und sämtliche bisherige Sektionsleiter wiederum in ihren Funktionen wiedergewählt bzw. bestätigt.

Eine besondere Ehrung konnte diesmal die Sektion Schi vornehmen: ihr Mitglied Bianca Schmuck holte in der letzten Wintersaison bei den Schi-Cross-Staatsmeisterschaften der Damen (am Kreischberg) Silber und damit den Titel der österreichischen Vizemeisterin in dieser Schi-Speed-Disziplin.



Ehrung von Bianca Schmuck

Die Grußworte von Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner und Herrn Georg Nöckler vom ASVÖ Tirol rundeten die Vollversammlung ab, welche für die erschienenen Mitglieder nach dem offiziellen Teil gemütlich bei kleinen Imbissen, Getränken und sportlichen Gesprächen ausklang.

Obmann
Manfred Stotter



Ein guter Kauf fängt mit der Finanzierung an.

**Wenn 's um die Finanzierung geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Ein neues Auto bereitet viel Freude. Noch mehr, wenn man sich für die passende Finanzierung entscheidet. Mit der richtigen Beratung fahren Sie auf Nummer sicher. Denn Ihr Raiffeisenberater weiß, wie Sie sich Ihre Wünsche schon heute leisten können – egal, ob es um Autos, Reisen oder eine Ausbildung geht.
www.rk-lienzertalboden.at

SEKTION BADMINTON

Sektionsleiter
Edi Blaßnig

Bald geht wieder eine sehr erfolgreiche Saison für die Sektion Badminton des SV Nußdorf-Debant zu Ende. Besonders die Nachwuchsarbeit der vergangenen Jahre hat sich bezahlt gemacht, denn die Schüler und Jugendlichen unseres Vereins zählen tirolweit in allen Klassen zu den Besten. Einige können auch auf nationaler Ebene mit den Besten mithalten!

Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften konnten unsere Mädchen und Burschen wieder 18 Medaillen erringen, davon 8 Goldmedaillen. Die erfolgreichsten Spieler/innen waren in der U15-Klasse Irina Olsacher und Michael Christof mit 3 Goldmedaillen im Einzel, Doppel und Mixed-Doppel, sowie Julia Brandstätter mit 2 Goldmedaillen und 1 Bronzemedaille in der Jugendklasse. Aber nicht nur in den Nachwuchsklassen gab es Medaillen für die Spieler des Badmintonvereines, so holte Sabrina Zeiner in der Allg. Klasse die Bronzemedaille und Edi Blaßnig sicherte sich in der Altersklasse O35 erstmals die Goldmedaille.

Beim 4. Raiffeisen Bezirksschulcup nahmen in diesem Jahr wieder 35 Teams aus 10 verschiedenen Schulen in der Unter- und Oberstufe teil. Die Sieger kamen in der Unterstufe bei den Mädchen

vom BG/BRG Lienz, bei den Burschen war die HS Nußdorf-Debant erfolgreich. Im Oberstufenbewerb gingen beide Titel an das BG/BRG Lienz. Auch beim Landesschulcup konnten die Osttiroler Schulen alle Bewerbe gewinnen. Im Unterstufenbewerb siegte das BG/BRG Lienz, bei den Oberstufen konnte sich das BORG Lienz bei den Mädchen erstmals den Landesmeistertitel holen, bei den Burschen war wiederum das BG/BRG Lienz erfolgreich. Die Beliebtheit dieser Sportart in den Schulen zeigt sich daran, dass Karl Holzer und Edi Blaßnig im laufenden Schuljahr über 30 Schulklassen betreuten.

Raiffeisen Mannschaftswintercup

Der Badminton-Mannschaftswintercup startete Mitte Januar mit den Vorrundenspielen, in denen sechs Teams gegeneinander antraten. Aus diesen Spielen ergaben sich die Tabellenplatzierungen und die Paarungen für die Semifinals Spiele, in denen die ersten vier Mannschaften um den Einzug ins Finalspiel kämpften. Die bei-

den Teams „HIAG Balkonbau“ und das „Spark7 Schmäsch Team“, die die Semifinals verloren hatten, spielten um die Plätze 3 und 4. In dieser Begegnung hatte die mit Nachwuchsspielern gespickte Mannschaft vom „Spark7 Schmäsch Team“ den besseren Tag und holte sich mit 6:2 Spielen klar den 3. Platz!

Die Finalgegner waren dieselben Teams wie im Vorjahr, das „Raika Team“ und die „Badminton Junkies“. Gespielt wurden, wie im gesamten Wintercup, 2 Dameneinzel, 2 Herren-einzel, je ein Herren- und Damendoppel und 2 Mixed-Doppel. Die Junkies mussten sich nur im 1. Dameneinzel, im Herrendoppel und im 1. Mixed-Doppel geschlagen geben, holten sich alle anderen 5 Punkte in rasanten und spannenden Spielen und gewannen beim heurigen Raiffeisen Mannschaftswintercup mit 5:3 gegen das Raika Team.

Im Anschluss an die Finalpartien fand auch die Siegerehrung im Café am Sportplatz statt. Die Siegermannschaft erhielt eine schöne Trophäe und einen Gutschein für die Mannschaft. Schöne Preise gab es für alle Teilnehmer des Wintercups, die Sektionsleiter Edi Blaßnig gemeinsam mit dem Sportreferenten der Marktgemeinde Nußdorf-Debant, Andreas Angermann, überreichen konnte. Ein herzlicher Dank allen Gönnern und Sponsoren!

Reihung des Raiffeisen-Mannschaftswintercups:

1. Badminton Junkies
2. Raika Team
3. Spark7 Schmäsch Team
4. HIAG Balkonbau
5. Schneider Planungsbüro
6. Die Rackets



Sieger des Badminton Mannschaftswintercups, „Die Junkies“ mit Sportreferent Andreas Angermann (hinten links): Alim Yürekli, Hansi Waltl, Jaqueline Mariacher, Markus Erlacher, Yasemin Yürekli, Sabrina Zeiner (v.l.)

Lösungen für Immobilien, Versicherung und Finanzierung

Sie wollen verkaufen oder vermieten, finanzieren oder versichern? Reden Sie mit uns! – Ihr Nußdorf Debantner Immobilien- und Versicherungsmakler / Vermögensberater

Robert Bergmann / alt debant 37 / 9990 nußdorf/debant
tel. +43 (0) 676 378 95 35 / web www.sicher-bergmann.at

sicher:bergmann

immobilien- und versicherungsmakler / vermögensberater

SEKTION EISHOCKEY



Sektionsleiter Johann Kellner

Der EHC Nußdorf-Debant startete mit einer neu formierten Mannschaft in die Saison 2010/11. Insgesamt spielten in der 1. Klasse West 5 Mannschaften (EC Virgen, UECR Huben II, EC Hermagor, EHC Oberdrauburg und EHC Nußdorf-Debant).

Die Vorbereitung unter Trainer Werner Patschg begann Anfang Oktober 2010 in Toblach, darauf folgten weitere Trainingseinheiten in Lienz und Huben und zusätzlich wurden 3 Aufbauspiele bestritten. Es freut uns, dass wir in der heurigen Saison 2 junge und motivierte Jugendspieler (Dominik Herzog und Daniel Berwanger) erfolgreich in die Kampfmannschaft integrieren konnten. Das Nachwuchstraining stand unter der Leitung von Michael Heinricher und Mathias Maurer (beide Spieler der Kampfmannschaft).

Fast schon am Ende der Saison konnten oder durften wir das 1. Heimspiel des neu gegründeten Vereins Sillian Bulls vor zahlreichem Publikum in der Eisarena Sillian erfolgreich eröffnen.

Leider haben wir die Saison nicht nach unserer Vorstellung beendet und belegten daher den letzten Platz in der Tabelle.

Am Samstag, 25. Juni 2011, findet das seit Jahren sehr erfolgreiche Osttiroler Inlinehockey-Turnier mit internationaler Beteiligung statt. Für

den musikalischen Ausklang am Abend sowie für Speis und Trank wird gesorgt.

Der EHC Nußdorf-Debant bedankt sich auf diesem Wege bei der Marktgemeinde Nußdorf-Debant, dem Sportverein Nußdorf-Debant, bei allen Zusehern, Gönnern und besonders bei allen Sponsoren für die großartige Unterstützung!

Mit sportlichem Gruß
Sektionsleiter Johann Kellner



hinten v.l.: Johann Kellner (Sektionsleiter), Werner Patschg (Trainer), Stefan Infeld, Daniel Lobenwein, Michael Heinricher, Daniel Berwanger, Thomas Niederklapfer, Stefan Taferner, Marika Groder, Gregor Themessl, Reinhard Schneider, Hannes Lobenwein, Simone Luggner; sitzend v.l.: Peter Bidner, Dominik Herzog, Stefan Pfurner, Thomas Infeld, Mathias Maurer, Dominik Walder; liegend: Markus Singer

SEKTION



Schach

**Sektionsleiter
Dr. Karl-Heinz
Tausnitz**

Seit Anfang September 2010 hat die Sektion Schach wieder einen eigenen Spielraum im neuen Gemeindeforum der Marktgemeinde Nußdorf-Debant. Das Lob von allen Seiten ist sehr groß.

Von Ende Oktober 2010 bis Anfang Februar 2011 fand das **23. Debant-Open** statt. Gewinner war Alfred Bodner. Er konnte auch den ausgezeichneten Wanderpokal in seinen endgültigen Besitz nehmen.

Am 3. April 2011 endete die **Kärntner Meisterschaft – 1. Klasse West**. Unter 10 teilnehmenden Mannschaften erreichte unser Schachverband den ausgezeichneten zweiten Gesamtrang.



Die Erstplatzierten beim Debant-Open v.l.: Michael Plössnig (3.), Alfred Bodner (1.), Magnus Zanon (2.), Julian Bachlechner (1. U-14)

Mit der **Anfängergruppe der Volksschule Nußdorf** wurde von Anfang Dezember bis Mitte Februar ein Turnier gespielt. Endstand:

1. Marcel Alempic
- Thomas Goller
3. Maximilian Pramstaller
4. Marco Zeiner

Am 5. April nahmen eine Volksschulgruppe und eine Hauptschulgruppe aus Nußdorf-Debant an der **Bezirksmeisterschaft** im Gymnasium teil. Die Kinder und Jugendlichen spielten sehr erfreulich (3. Platz für VS; 3. Platz für HS).

Diese Volksschulgruppe nahm am 12. April und die Hauptschulgruppe am 5. Mai am **Tiroler Schulschachfinale** in Nordtirol teil.

Sektionsleiter Karl-Heinz Tausnitz

Ski-Team portverein Nußdorf-Debant

Sektionsleiter Roland Hatz

Rückblick auf eine durchwachsene Saison

Gemeindeschitag und Vereinsmeisterschaft, 9. Zetttersfeld-Pokalrennen, Österreichische Meisterschaften im Schilaufer der Fa. LIEBHERR, Gesamtsiegerehrung zum Osttiroler Raiffeisen Cup ALPIN/NORDISCH – diesen Herausforderungen galt es sich aus organisatorischer Sicht in der vergangenen Saison zu stellen.

Unter 110 Startern beim Gemeindeschitag und den Vereinsmeisterschaften kürten sich am Ende **Steffi Bodner** und **Helli Wallensteiner** zu den diesjährigen Vereinsmeistern.



Vereinsmeisterin Stefanie Bodner

Die Organisation des 9. Zetttersfeld-Pokalrennens (95 Starter), sowie einem Rennen der Fa. LIEBHERR (111 Starter) war nur durch eine solide Vorbereitung und perfekte Zusammenarbeit aller Beteiligten möglich. Krönender Abschluss dieser Saison war die erstmalige Durchführung der Gesamtsiegerehrung zum Osttiroler Raiffeisen Cup ALPIN/NORDISCH, welche durch die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, Sponsoren, Wettkämpfer sowie Eltern ausgezeichnet wurde.



Die Klassensieger des Gemeindeschitags am Zetttersfeld bei der Siegerehrung

Neben diesen Veranstaltungen galt das Hauptaugenmerk auch der Aus-, Fort- und Weiterbildung unserer Nachwuchs-Rennläufer. Um für die anstrengende Rennsaison gerüstet zu sein, wurde bereits vor dem ersten Schneefall ein intensives Konditionstraining, geleitet von **Helli Wallensteiner** und **Petra Gall**, absolviert.

Eine Überarbeitung des Reglements im Bereich der Cup-Wertung wirkte sich auch auf unsere Rennläufer aus. Um ein stressfreieres Schi fahren zu gewährleisten, entschloss sich der Tiroler Schiverband/Bezirk Osttirol auf eine Gesamtwertung im Bereich der Kinder 1 – 3 (Jhg. 2001 – 2003) zu verzichten. Durch tolle Einzelerfolge konnten unsere Kinder dennoch bei den verschiedenen Rennen aufzeigen. Die Teilnahme unserer jüngsten Läufer **Christian Glanzer** und **Samuel Müllmann** bei diversen Kids-Cup Rennen in Kärnten und Nordtirol wurde größtenteils mit Stockerlplätzen belohnt. **Pascal Müller** kann mit unzähligen 2. Plätzen und schließlich dem Sieg in Matrei auf eine gelungene Saison zurückblicken. Für seine Anstrengungen in dieser Saison wurde **Maxi Pramstaller** beim letzten Rennen mit dem kleinstmöglichen Rückstand von einer hundertstel Sekunde mit einem 2. Platz belohnt. **Fabian Hatz** konnte beim Heimrennen am Zetttersfeld mit Rang 2 ebenfalls einen Teilerfolg erzielen. Nach der Zusammenlegung der Jahrgänge 1999 und 2000 wurde es für **Lukas Eder** nicht leichter, Spitzenplätze einzufahren.

Bei 19 gewerteten Rennläufern konnte er sich in der Gesamtwertung mit Rang 9 dennoch unter den Top 10 platzieren. Neu zu unserem Verein dazugestoßen sind **Manuela Lusser** und **Katharina Markert**, auch sie konnten bereits einige Erfahrungen im Rennzirkus sammeln. **Patrizia Abfalterer** (7.), **Alexandra Zeiner** (8.) und **Lisa Glanzer** (10.) wurden in der Gesamtwertung ebenfalls unter den Top 10 gewertet. Mit dem 3. Platz in ihrer Klasse fand auch **Steffi Bodner** am Ende einer durchwachsenen Saison ein versöhnliches Ende. Ex aequo auf Rang 5 konnten sich erfreulicherweise **Michaela Roßbacher** und **Jennifer Thaler** platzieren, **Marianne Roßbacher** scheint im Gesamtergebnis mit Platz 8 auf – ein wichtiger Beitrag zum guten Gesamterfolg unseres Ski-Teams!

Leider schlug in diesem Jahr der „Verletzungsteufel“ extrem hart zu. Beim Heimrennen am Zetttersfeld zog sich **Nadine Hatz** nach einem tollen Rennen bei einem Sturz kurz vor dem Ziel einen Kreuzbandriss sowie Einriss des Meniskus am rechten Knie zu. Sollte dies noch nicht genug sein, verletzte sich Mitte Februar auch **Julia Veider** beim Slalomtraining am



Großer Andrang herrschte beim Radbasar im Kultursaal.

Hochstein schwer. Auch hier lautete die Diagnose Kreuzbandriss am rechten Knie. Trotz des Ausfalls konnte sie auf Grund der vorangegangenen Leistungen den 8. Rang in der Gesamtwertung und somit eine Medaille erringen.

Auch in dieser Saison wurden durch das Ski-Team SPV Nußdorf-Debant der **Wintersport- und Radbasar** durchgeführt. Dank der unermüdlichen Helfer tragen auch diese Veranstaltungen zum Allgemeinwohl bei und bereichern mit Sicherheit das Veranstaltungsangebot der Marktge-

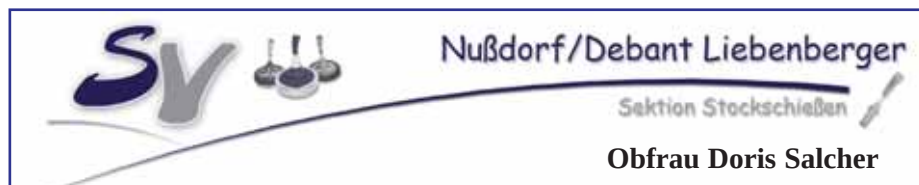
meinde Nußdorf-Debant.

Nach dieser mitunter durchwachsenen Saison bedankt sich das Team des Vorstandes der Sektion Ski bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren sowie bei unserer Gemeindeführung für die gute Zusammenarbeit sowie Unterstützung in der Saison 2010/11.

Für die Statistiker unter uns:

Saison	6. November 10 – 26. März 11
Trainingseinheiten	58
Rennen	8 x Kinderrennen 11 x Schülerrennen
Summe unseres Rennteams	
Höhenmeter	knapp 2.100.000 m (2.100 Höhenkilometer)
Pistenkilometer	nicht ganz 10.000 km
Schitage	über 600 Tage
Liftfahrten	ca. 6.600

(Quelle: <http://www.skiline.cc>)



Der Jänner bescherte den Stockschützen noch einige gute Turnierfolge. Das Mixedteam belegte in Lavant und das Herrenteam in Dellach/Gail jeweils den 1. Platz. Beim Winterduocup waren 14 Osttiroler Mannschaften am Start, davon zwei aus unserem Verein. Der 1. Platz nach fünf Runden ging an Peter Walchensteiner, Hermann Mitteregger und der 5. Platz an Harald Walchensteiner, Bernhard Lenzhofer und Reinhard Sinn.

Das Marktschießen am Dreikönigstag, bei dem sich 34 Hobbymann-

schaften beteiligten, war auch heuer wieder sehr stark besetzt. Die anschließende Preisverteilung fand im neu renovierten Kultursaal statt.

Bei der Landesmeisterschaft der Herren im Februar war unser Verein bei der 2-tägigen Meisterschaft in Kundl am Start, erreichte aber leider nur den 19. Platz (von 26) und musste einen Abstieg in die Oberliga Herren in Kauf nehmen.

Bei der Oberliga Mixed Meisterschaft am 17.04.2011 haben unsere Stockschützen Eva und Bernhard Lenzhofer, Burgi Walchensteiner und

Hermann Mitteregger mit einem 8. Platz den Klassenerhalt in dieser Liga geschafft. Sie waren die einzigen Osttirol-Vertreter von 13 Mannschaften und verbleiben somit ein Jahr als Steher in der Oberliga Mixed Klasse. Heuer gibt es eine besondere Vereinsmeisterschaft. Die Herausforderung besteht in verschiedenen Sportdisziplinen. Dazu gehören Zimmergewehrschießen, welches bereits durchgeführt wurde, Latl Stockschießen, Dart, Bogenschießen und Kegeln. Nach einem Punktesystem wird dann der Vereinsmeister ermittelt.

Sepp Liebenberger hat leider sein Sponsoring für unseren Verein zurück gelegt. Die Stockschützen bedanken sich hiermit für seine langjährige Unterstützung.

Abschließend möchten wir alle Interessierten recht herzlich zum Sommerdortschießen am Samstag, 2. Juli 2011 einladen.

Stock Heil!

Ergebnis Marktschießen				
	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
1.	Mader	NoName	Sportalm	Tuschn.com
2.	Pelzköpfe	Patschg	Buggler	LOK
3.	Rauschfangkehrer	FCD 1	HIAG	Helgas Kampfteufel



Marktschießen 2011: Die Gruppensieger



Das Team schaffte in der Oberliga Mixed Meisterschaft den Klassenerhalt.

Gemeindevorstand
Ing. Andreas Angermann



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

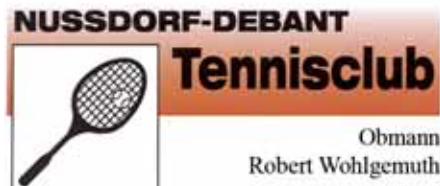
Hinter uns liegt ein viertel Jahr, das vor allem für Winter- und Hallensportarten sehr intensiv war. In der Frühlingszeit fallen viele Entscheidungen, einmal auf sportlicher Ebene, andererseits auf Vereinsebene mit der Abhaltung der entsprechenden Jahreshauptversammlungen. Hier konnte ich auch bei einigen Versammlungen bzw. Siegerehrungen anwesend sein und so die verschiedenen Sektionen des Sportvereins noch besser kennen lernen. Ich gratuliere unseren Sportlern auf diesem Weg noch einmal zu ihren Erfolgen und danke den Verantwortlichen für ihr Engagement in diesem vor allem für unsere Jugend so wichtigen Bereich.

Ein Besuch des Ausschusses für Sport, Jugend und Bildung im neuen Jugendzentrum hat gezeigt, wie professionell hier mit den Jugendlichen gearbeitet wird und wie wichtig diese Institution für die Jugend in unserer Gemeinde und sogar der Nachbargemeinden geworden ist. Dies zeigt auch der überwältigende Zulauf mit derzeit bis zu 80 Jugendlichen, die das Jugendzentrum regelmäßig besuchen. Natürlich entstehen für diese Betreuung auch Kosten, die aber durch die entsprechende Unterstützung des Landes aufgebracht werden können und eine gute Investition in unsere Zukunft darstellen. Um die finanziellen Mittel für zusätzliche Projekte mit den Jugendlichen aufzubringen, werden laufend Sponsoren gesucht. Weiters kann man hier auch durch eine **unterstützende Mitgliedschaft beim Verein zur Förderung der Jugend in Nußdorf-Debant** (Infos am Gemeindeamt) einen persönlichen Beitrag leisten.

Im Bereich Bildung darf ich alle Erwachsenen noch einmal auf den Bildungsscheck der Gemeinde aufmerksam machen. Ich denke wir konnten hier wieder interessante Seminare und Workshops auswählen, für die es seitens der Gemeinde eine Unterstützung gibt. Auch ein Besuch in einer der beiden Büchereien könnte hier wieder einmal interessant sein.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen sportlichen Start in den Frühling und den Schülern einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres.

Ihr Ing. Andreas Angermann



Jetzt, da die Hallensaison dem Ende zugeht, berichten wir über die ausgetragenen Bewerbe und Aktivitäten unseres Vereines:

Dankenswerter Weise stellte uns die Marktgemeinde Nußdorf-Debant sonntags von 8 bis 10 Uhr und von 13 bis 15 Uhr die Tennishalle kostenlos für das **Kindertraining** zur Verfügung. Spieler und Trainer des Vereins unterrichteten vormittags gratis, am Nachmittag spielten die turniererfahrenen Kinder.

Zum Ende der Hallensaison organisierten die Trainer Luca Patsch und Robert Wohlgemuth (TC Nußdorf-Debant) und Gerold Mandler (TCL) am 19. und 20. März ein Abschlussturnier, an dem 50 Kinder und Jugendliche teilnahmen. Die Größeren spielten auf zwei gewonnene Tiebreaks, die Anfänger mussten die erlernten Grundschnitte bei Geschicklichkeitsübungen unter Beweis stellen. Neben den spannenden Spielen war es nicht nur für die Trainer, sondern auch für die Eltern eine Freude zu sehen, mit wie viel Spaß und Begeisterung die Kinder dabei waren.

Die kontinuierliche Nachwuchsarbeit trägt auch bereits Früchte. **Carina und Melanie Fiechtner** spielten in der Wintersaison bei mehreren Turnieren mit. So wurde Melanie 3. bei der U 14 der Kärntner Hallenlandesmeisterschaften und mit Carina ebenfalls 3. im Doppel U 16. Beim Jugendturnier in Zell am See kam Melanie ebenfalls ins Finale.

Beide Mädchen schlugen sich beim **Intersport-Eybl-Wintercup** bemerkenswert und sorgten für einige Überraschungen. Bei diesem Bewerb, bei dem erstmals Damen- und Herrenmannschaften getrennt antraten, stehen die Sieger bereits fest. Bei den Damen siegten Evelyn und Andrea Meindl aus Nikolsdorf vor den Tennisspielerinnen aus Flattach, die sie im direkten



1. und 2. Platz beim Intersport-Eybl-Wintercup:
 v.l.: Thomas Sulzenbacher, Klaus Pacher, Werner Hoffmann und Oliver Detomaso

Duell bezwingen konnten. Bei den Herren blieben die Flattacher ohne Niederlage. Zum zweiten Platz konnte der Organisator Lois Pfurner Oliver Detomaso und Thomas Sulzenbacher gratulieren, die sich im letzten Spiel des Bewerbes gegen die Dölsacher Mannschaft durchsetzen konnten.

Unser **Sonntag-Mixed-Cup**, der heuer dahingehend geändert wurde, dass man bei jeder Begegnung einen neuen Partner hatte, sorgte wieder für spannende, amüsante und interessante Spiele, die meistens in geselligen „Nachbesprechungen“ beim Lois endeten. Der Bewerb ist bereits ausgespielt, die Siegerehrung steht aber noch aus.

Bei der **Jahreshauptversammlung** am 25. Feber 2011 wurde unser Vorstand neu gewählt. Dabei übernahm Robert Wohlgemuth die Funktion des Obmannes, die Gabi Korber zurücklegte. Auf diesem Wege sei ihr noch einmal aufrichtig für die Arbeit für unseren Verein gedankt, die sie gewissenhaft und zur vollsten Zufriedenheit ausübte.



Schon seit Jahren läuft das beliebte SENIORENTENNIS, das an jedem Montag und Freitag stattfindet und von Annemarie Mader bestens organisiert wird.



Mit viel Schwung und neuen Ideen in die Frühjahrssaison

Die Kicker des FCWR sind nach der langen Winterpause wieder auf ihr vertrautes Terrain zurückgekehrt. Die fußballfreie Zeit wurde von unseren Akteuren jedoch nicht nur zum Entspannen genutzt. Es wurde auch fleißig trainiert, um die Energiespeicher für eine lange, anstrengende Saison wieder aufzufüllen. Die Wintermonate wurden natürlich auch von uns Funktionären genutzt um neue Ideen und Vorschläge zu realisieren. Eine davon ist unser FCWR Sticker-Album in professioneller Ausarbeitung, welches wir Ende März im Aguntstadion Nußdorf-Debant stolz präsentie-

ren konnten. Dieses Album bietet nicht nur Sammelspaß für Groß & Klein, es soll auch ein unvergessliches Erinnerungsstück sein und das Gefühl der Zusammengehörigkeit aller Mitglieder des FCWRs stärken. Denn wir wollen auch weiterhin als tolles Team an einem Strang ziehen und die Farben des FCWRs mit Stolz nach außen präsentieren.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle Sponsoren, Trainer, Spieler, Eltern und Mitarbeiter für ihre Mithilfe bei der Realisierung des Stickeralbums.

Der FCWR präsentierte sich über die letzten Jahre als Aushängeschild des Osttiroler Fußballs. Durch hochwertige Nachwuchsarbeit mit qualifizierten Trainern, durch ökonomisches Wirtschaften mit Ziel und Maß und durch die Unterstützung unserer freiwilligen Helfer und Sponsoren wird der FCWR auch in Zukunft für gesunden, nachhaltigen Amateurfußball stehen und sportbegeisterten Kindern ein Umfeld schaffen, in denen sie sich sportlich wie persönlich weiterentwickeln können.

Der FCWR wird auch weiterhin den erfolgreich eingeschlagenen Weg mit vielen jungen, talentierten, einheimischen Spielern gehen. Mit dem Punktemaximum aus den ersten zwei Spielen startete unsere Mannschaft bereits wieder sensationell in die Frühjahrssaison. Wir hoffen, auch im Frühjahr wieder viele Fans und Fußballliebhaber im Aguntstadion begrüßen zu können und freuen uns auf eine spannende Rückrunde.



Obmann Markus Wallner mit fleißigen Sammlern bei der Präsentation des Stickeralbums




**Jetzt
Zinsenzuschuss
und NEU:
Sanierungsscheck
sichern!**

BAUEN - SANIEREN - GESTALTEN

Wir haben die aktuellsten Tipps zu Förderung und Finanzierung:

- Jetzt bis zu **€ 1.000 Zinsenzuschuss** für Ihr s **Bauspardarlehen** holen.
- Ab sofort gibt es wieder den **Sanierungsscheck** bis **€ 6.500 zusätzlich** für thermische Sanierungen.

Details und Bedingungen bei unseren Wohnbau-beratern oder unter Tel. 05 0100 - 33530.

**LIENZER
SPARKASSE** 

In jeder Bedienung zählen die Menschen.

COUNTRYFEST mit Waterloo

Samstag, 16. Juli 2011 ab 20.00 Uhr

Die Sensation ist perfekt: der einzig noch wirklich „aktive“ Alpen-Indianer WATERLOO wird Stargast unseres heurigen Countryfestes. Bereits beim Kinder-Spielfest wird der erfolgreiche Entertainer Groß und Klein begeistern. Seine Abendshow ist wie ein fulminanter Musikvulkan mit einer Stimmung, die zu explodieren droht. Alle alten Hits und auch das neue Programm werden am Samstag, den 16. Juli 2011 zu hören sein.



Das Standesamt registriert

GEBURTEN



Jonas, Sohn der Julia Staller, Glocknersiedlung 10b

Fenja, Tochter der Anja Glantschnig und des Daniel Radloff, Glocknersiedlung 4a

David, Sohn der Melanie Schober und des Mario Berger, Hochstadelweg 17

Michael Andreas, Sohn der Margit Steiner und des Leopold Hebenstreit, Oberrußdorf 44

Arjen Zacharias, Sohn der Maria Schwaiger und des Meik Oberrainer, Mühlanger 7

Jonas Lars Tim, Sohn der Anja und des Harald Glettler, Pestalozzistraße 13

Michael, Sohn der Maria Scherer und des Mag. Franz Obererlacher, Zietenweg 5

Marius Martin, Sohn der Carolin Glantschnig, Glocknersiedlung 4 und des Franz Gollner, St. Johann im Walde

HOCHZEIT

Mag. Ekaterina Doychinova, Bulgarien, und **Reinhard Stotter**, MBA, Dolomitenriedlung 22



TODESFÄLLE



Gottfried Brandstätter (75 Jahre), Pestalozzistraße 19

Hermann Abraham (86 Jahre), Weidachweg 16

Anna Opperer (93 Jahre), Toni Egger-Straße 18

Eduard Schneider (80 Jahre), Toni Egger-Straße 55

Anna Mair (86 Jahre), Nußdorf 2

Anna Bernhardt (87 Jahre), Untere Aguntstraße 24

Hedwig Idl (91 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Lienz

Siegfried Korber (80 Jahre), Dolomitenstraße 2

Wenzel Dvorák (85 Jahre), Pestalozzistraße 15

Marianne Bacher (80 Jahre), Lienzerstraße 2

GEBURTSTAGE

Bisher war es üblich, an dieser Stelle die „runden Geburtstage“ unserer älteren Gemeindebürger zu veröffentlichen. Nachdem zuletzt allerdings immer mehr Jubilare ausdrücklich gebeten haben, von einer Bekanntgabe ihres Geburtstages Abstand zu nehmen und auch datenschutzrechtliche Gründe ein Abdrucken zunehmend erschweren, müssen wir hinkünftig auf die Rubrik „Geburtstage“ im Kurier verzichten.

Die Veröffentlichungen unter den Rubriken „Geburten, Todesfälle und Hochzeiten“ ist jedoch weiterhin vorgesehen. Sollten Eltern, Angehörige oder Ehegatten auch hier die Bekanntgabe im Kurier nicht wollen, werden wir diesem Wunsch selbstverständlich entsprechen und bitten dies im Sekretariat des Marktgemeindefamtes (Tel. 04852/62222) kurz bekannt zu geben.

KRÄMERMARKT mit kleinem BAUERNSTAND

am Freitag, 17. Juni 2011 von 09.00 bis 17.00 Uhr
auf der Hermann Gmeiner-Straße

Zahlreiche Marktfahrer bieten eine vielseitige Auswahl (Textilien, Schuhe, Lederwaren usw.) an. Für das leibliche Wohl sorgen wieder die Bäuerinnen von Nußdorf-Debant und das Café am Sportplatz!

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!!

Veranstaltungen in der Marktgemeinde

M A I

Wann	Wo	Was
08. (SO) 15.00 Uhr	Kultursaal	Theateraufführung "Die Verjüngungskur"
13. (FR) 20.00 Uhr	Kultursaal	Theateraufführung "Die Verjüngungskur"
14. (SA) 20.00 Uhr	Kultursaal	Theateraufführung "Die Verjüngungskur"
15. (SO) 09.00 Uhr	Pfarrkirche Nußdorf	Erstkommunion
15. (SO) 20.00 Uhr	Kultursaal	Theateraufführung "Die Verjüngungskur"
20. (FR) 20.00 Uhr	Kultursaal	Theateraufführung "Die Verjüngungskur"
22. (SO) 09.00 Uhr	Pfarrkirche Debant	Erstkommunion
28. (SA) 18.00 Uhr	Kultursaal	Taekwondo-Aufführung

J U N I

Wann	Wo	Was
17. (FR) 09-17 Uhr	Hermann Gmeiner-Straße	Krämermarkt
18. (SA) 09.00 Uhr	Pfarrkirche Debant	Firmung
18. (SA) 11-24 Uhr	Vorplatz Café "Billardcenter"	Sommerfest des Bikerclubs Lienz
23. (DO) 09.00 Uhr	Nußdorf	Fronleichnamsprozession
23. (DO) ab 11.00 Uhr	Mehrzweckplatz Nußdorf	Frühschoppenkonzert mit der Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant und Maibaumversteigerung
25. (SA) ab 09.00 Uhr	Gemeinde-, Sportzentrum Debant	14. Osttiroler Inlinehockey-Turnier, ab 19.00 Uhr Aftershow-Party mit dem Heimatland Duo und einem sensationellen einheimischen Künstler
30. (DO) 20.00 Uhr	Kultursaal Debant	Kabarettabend mit Bernhard Ludwig

J U L I

Wann	Wo	Was
01. (FR) 19.30 Uhr	Gasthaus "Paulo-Brot und Spiele"	Platzkonzert mit der Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant
02. (SA)	Eishockeyplatz	Sommerdorfschießen der Stockschiützen
03. (SO)	Debant	Herz-Jesu-Prozession
03. (SO)	Vorplatz Pfarrkirche Debant	Pfarrfest mit Frühschoppenkonzert der Marktmusikkapelle
10. (SO) ab 10.30 Uhr	Debanttal/Hofalm	Tiroler Almwandertag mit Feldmesse und Musikunterhaltung
16. (SA) 20.00 Uhr	Gemeinde-, Sportzentrum Debant	FCWR - Countryfest
17. (SO) 11.00 Uhr	Mecki's Dolomiten-Panoramastubn/Faschingalm	Platzkonzert mit der Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant
23. (SA) 19.30 Uhr	Mehrzweckplatz Nußdorf	Dämmererschoppen mit der Musikkapelle Außervillgraten

A U G U S T

Wann	Wo	Was
06. (SA)	Maria Luggau	Kofelwallfahrt der Pfarren Nußdorf und Debant
20. (SA)	Eishockeyplatz	Internationales Turnier der Stockschiützen

Familienförderungsaktionen, Infos und

REISEPASS UND PERSONALAUSWEIS

Manfred Stotter



Parteienverkehr:

Marktgemeindeamt - Zimmer 2
MO-FR 08.00 - 12.30 Uhr
DO 16.00 - 19.00 Uhr

Bei Bedarf kann auch ein Termin außerhalb dieser Zeiten (nachmittags) vereinbart werden.

Telefon:

04852/62222-77

e-mail:

m.stotter@nussdorf-debant.at



Im Rahmen des Bürgerservices können unsere GemeindebürgerInnen nachfolgendes Service in Anspruch nehmen:

- Erledigung Ihres Reisepass- oder Personalausweis-Antrages direkt am Gemeindeamt/Bürgerservice Zimmer 2
- Abwicklung des Antragverfahrens über das Gemeindeamt
- Das Reisedokument wird Ihnen per Post übermittelt.

LÄRMVERORDNUNG

Für die Marktgemeinde Nußdorf-Debant gilt im Zeitraum vom 1. Mai bis 30. September jeden Jahres eine LÄRMVERORDNUNG, die wir in Erinnerung rufen dürfen:

Gestützt auf § 2 des Landes-Polizeigesetzes, LGBl. Nr. 60/1976, wird zur Hintanhaltung ungebührlicher Lärmbelästigung im Ortsgebiet von Nußdorf-Debant sowie im Bereich der Wochenendsiedlung Faschingalm verordnet, dass Motorrasenmäher, Kreissägen und andere lärmerzeugende Maschinen und Geräte vom 1. Mai bis zum 30. September nur in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr in Betrieb genommen werden dürfen.

An Sonn- und Feiertagen ist das Inbetriebnehmen der genannten Maschinen und Geräte ganztägig während des ganzen Jahres untersagt.

Ausgenommen von diesen Beschränkungen sind Maschinen und Geräte, die auf Baustellen und in der Landwirtschaft sowie für die Betreuung und Pflege der Sport-, Park- und Grünanlagen der Marktgemeinde Nußdorf-Debant im Einsatz stehen.

ABSCHLUSS EINER HAFT-PFLICHTVERSICHERUNG



Mit 21. November 2010 trat eine Novelle zum Landespolizeigesetz in Kraft, die alle Hundehalter gesetzlich (§ 6a Abs. 8) verpflichtet, der Gemeindebehörde den Abschluss einer Haftpflichtversicherung, die das vom Hund ausgehende Risiko abdeckt, nachzuweisen.

Im Sinne dieser Meldepflicht dürfen wir alle Hundehalter, die dieser Verpflichtung noch nicht nachgekommen sind ersuchen, einen entsprechenden Nachweis (Kopie der Haftpflichtversicherungs-Polizze) am Marktgemeindeamt abzugeben. Der Hundehalter wird im Einzelfall unter Umständen für seinen Nachweis entsprechende Erkundigungen bei seiner Versicherung einholen müssen, ob das vom jeweiligen Hund ausgehende Risiko vom Versicherungsumfang umfasst ist.

Der Verpflichtung zur Erbringung eines Nachweises müssen alle HundehalterInnen nachkommen, auch wenn die Anmeldung des Tieres bei der Gemeinde bereits erfolgte.

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Marktgemeinde Nußdorf-Debant, Hermann Gmeiner-Straße 4, Tel. 04852/62222, Fax DW 75, mail: marktgemeinde@nussdorf-debant.at, web: www.nussdorf-debant.at. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Andreas Pfurner. Offenlegung und grundsätzliche Richtung nach dem Mediengesetz: Unabhängiges Informations- und Amtsblatt für die GemeindebürgerInnen von Nußdorf-Debant. Fotos: Marktgemeinde, Margreth Ortner, Gabi Ortner, Privatpersonen, Foto Baptist Lienz, Foto Dina Mariner Lienz; Gestaltung: Marktgemeinde Nußdorf-Debant; Druck: Oberdruck, Dölsach

Serviceleistungen unserer Marktgemeinde

BILDUNGSSCHECK

Im Rahmen der Aktion „Bildungsscheck“ gewährt die Marktgemeinde allen GemeindegängerInnen beim Besuch bestimmter „Bildungsveranstaltungen“ des Bildungshauses Osttirol sowie der Erwachsenenschule Nußdorf-Debant einen **finanziellen Zuschuss**, der **pro Person und Jahr maximal € 50,--** beträgt.

Sie sind herzlich eingeladen, weiterhin zahlreich im Bürgerservicebüro/Sozialreferat des Marktgemeindeamtes einen Gutschein in Form des Bildungsschecks abzuholen, den Sie dann bei Beginn der jeweiligen Veranstaltung einlösen können.

“Alles blüht und wächst, wir können aus dem Vollen schöpfen”

Termin: Mittwoch, 29. Juni 2011, 09.00-11.00 Uhr
 Referentin: Heidi Gratl, Kräuterefachfrau
 Ort: Bildungshaus Osttirol
 Kosten: € 15,-- + Materialkosten
 Anmeldung: bis Mittwoch, 22. Juni 2011 (Bildungshaus Osttirol, Tel. 04852/65133-0)
 € 10,-- Förderbeitrag der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

Aus der Reihe “Nährende Abende für mich”: Afro-Abend

Termin: Dienstag, 10. Mai 2011, 19.30-21.00 Uhr
 Leitung: Integrative Tanzpädagogin und Erwachsenenbildnerin Susanne Resl
 Ort: Hauptschule Nußdorf-Debant
 Kosten: € 12,--
 Anmeldung: Erwachsenenschule Nußdorf-Debant, Tel. 04852/64375 oder Handy: 0699/18196770
 € 5,-- Förderbeitrag der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen (auch zu den nicht geförderten):

- Bildungshaus Osttirol, Kärntner Straße 42, 9900 Lienz, Tel. 04852/65133, www.bildungshaus.info
- Homepage der Marktgemeinde Nußdorf-Debant: www.nussdorf-debant.at

MARKTGEMEINDEAMT AMTSSTUNDEN

Montag - Donnerstag 08.00 - 12.30 Uhr
 13.30 - 17.00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 17.00 - 19.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.30 Uhr

Erreichbarkeit der Gemeinde außerhalb der
Amtsstunden

Bürgermeister: 0664/106 22 22
 Journdienst Bauhof: 0664/173 55 50

PARTEIENVERKEHR

Montag - Freitag 08.00 - 12.30 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 16.00 - 19.00 Uhr

BÜRGERMEISTER- SPRECHSTUNDEN

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Energie Service Osttirol

FASSADEN SUPER SANIEREN!

Heizkosten halbieren? – Ein Fenstertausch und eine hochwertige Dämmung der Außenfassade machen's möglich. Voraussetzung ist, dass „richtig“ saniert wird – mit Qualität am Bau und einem Bauherrn, der weiß, worauf es ankommt.

Beratungstermine (jeweils 14:00 bis 18:00 Uhr)

6. Mai 1. Juli
 10. Juni 5. August

Regionsmanagement Osttirol
 Amlacherstraße 12, 9900 Lienz
 Tel. 04852/72820-570, E-Mail: info@rmo.at

Gleich anrufen und informieren! Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung. Energie Service Osttirol ist eine gemeinsame Initiative der Gemeinde, dem RMO und Energie Tirol.

Müllinformation

Häufig gestellte Frage: Was ist Biomüll? Was ist Restmüll?

Zum BIOABFALL gehört:

Aus dem Haushalt

- Fisch-, Fleisch- und Wurstabfälle (Kleinmengen)
- Obst- und Gemüseabfälle
- ungenießbare Nahrungsmittel wie z.B. alte Brot- und Gebäckreste (ohne Verpackung)
- Blumen und Topfpflanzen mit Erde (ohne Topf)
- Tee- und Kaffeefilter samt Inhalt (keine Kaffeekapseln)
- Eierschalen
- Papierservietten, Küchenrolle
- Kleintiermist, natürlicher Einstreu, Stroh

Aus dem Garten/Balkon

- Baum- und Strauchschnitt (zerkleinert)
- Rasenschnitt
- Laub und Blumen
- bei der Gartenarbeit anfallende Grünabfälle



Zum RESTMÜLL gehört:

► alles, was nicht wiederverwertbar ist

► alles, was nicht Biomüll ist

► alles, was nicht sperrig ist, also in die Restmülltonne bzw. in den Restmüllsack passt

wie zum Beispiel

- Kleinspielzeug
- nicht mehr brauchbare Kleidung und Schuhe
- Fisch-, Fleisch- und Wurstabfälle (große Mengen)
- Asche, Grillkohle
- Windeln, Hygieneartikel
- gebrauchte Taschentücher, Zahnbürsten
- Blumentöpfe
- Zigarettenreste (Asche und Stummel)
- künstliches Kleintierstreu, Katzensand
- Staubsaugerbeutel samt Inhalt, Kehrriech



WEDER Bio- NOCH Restmüll:

- Plastiksackerl, Frischhaltefolie
- Glas, Metalle, Verpackungstoffe **Altstoffsammlung**
- Medikamente, Chemikalien, Farben, Lacke **Problemstoffsammlung**
- Batterien **Sammelbox im Müllhof und im Marktgemeindeamt**
- leere Druckerpatronen und alte Handys **Sammelbox im Marktgemeindeamt**
- Tetraverpackung (Milch- und Saftverpackungen) **eigener Sammelsack im Müllhof**
- Altspeiseöl, Altspeisefett **ÖLI-Behälter im Müllhof erhältlich**
- brauchbare Altkleider und Schuhe **Altkleidersäcke im Marktgemeindeamt erhältlich, Abgabe im Müllhof**



SCHINDEL & HOLZ Mobil



Unsere Dienstleistungen

- Wohnungsräumungen und Übersiedelungen
- Gebrauchtmöbelverkauf
- Sperrmülltransporte
- Außenanlagenbetreuung
- Gartenarbeiten und Strauchschnitt
- Mobile Dienstleistungen (Hilfsarbeiten, Reinigungsarbeiten)
- Haushaltsservice (Besorgungen, Bügelservice, Reinigung)
- Tischlerservice vor Ort
- Auf- und Abbau von Markt- und Verkaufständen

Unser Betrieb

Schindel & Holz Mobil ist ein gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt und entstand 1996 als Fortsetzung eines Recyclingprojektes der Tiroler Landesregierung. In den vergangenen Jahren entwickelte sich das Projekt zu einem modernen Dienstleistungsbetrieb. Bestehende Geschäftsfelder wurden ausgebaut, neue Tätigkeitsbereiche entwickelt. Zu den Kunden zählen neben Privatpersonen und Haushalten auch öffentlich rechtliche Einrichtungen wie Gemeinden.

Ziel der Maßnahme ist es, langzeitbeschäftigungslosen Personen den beruflichen Wiedereinstieg in den „ersten Arbeitsmarkt“ zu ermöglichen.

Unser Angebot

- 5 Transitarbeitsplätze
- 3 produktive Fachkräfte
- 3 Schlüsselkräfte

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 8.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Heribert Pichler, Geschäftsführung
Horst Mairginter, Sekretariat



Wohnen mit OSG

Osttiroler gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsgenossenschaft reg.Gen.m.b.H

A-9900 Lienz ■ Beda-Weber-Gasse 18 ■ Tel.: +43(0)4852/65635

Fax: +43(0)4852/65635-3 ■ E-Mail: buero@osg-lienz.at ■ www.osg-lienz.at

Die Osttiroler gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft errichtet in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Nußdorf-Debant derzeit das „Familiendorf Nußdorf-Debant“ und die Wohnanlage Graf Leonhard-Straße.

Familiendorf Nußdorf-Debant

Mitten in der Marktgemeinde Nußdorf-Debant entsteht das Vorzeigeprojekt SOS-Familiendorf.

Es sind 9 Wohneinheiten sowie ein Verwaltungsgebäude für das SOS-Kinderdorf und 28 Mietwohnungen zwischen 50 m² und 90 m² in Bau.

Nach einem Jahr Bauzeit ist man mit dem Verlauf sehr zufrieden.

Die Fertigstellung und Schlüsselübergabe erfolgt am 26. August dieses Jahres.



Haus „Anna“

Nußdorf Graf Leonhard-Straße



Ein weiteres Projekt der OSG wird in der Graf Leonhard-Straße errichtet.

Die Wohnanlage bietet großzügig gestaltete Wohneinheiten (teilweise zweigeschossig) zwischen 70 m² und 100 m².

Nach 15 Monaten Bauzeit können die Wohnungen am 15. Juli dieses Jahres übergeben werden.

Es sind in beiden Bauvorhaben noch Wohnungen frei. Diese Wohnungen sind noch bis Ende Mai 2011 für Interessierte aus der Marktgemeinde Nußdorf-Debant reserviert.

Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Nußdorf-Debant,

Tel. +43(0)4852/62222.